

Der Usedomer Norden



mit den Gemeinden Peenemünde, Karlshagen,
Trassenheide, Mölschow und Zinnowitz

Jahrgang 20

Mittwoch, den 20. März 2024

Nummer 03



*Frohe
Ostern*

www.amtusedomnord.de

Telefonverzeichnis der Amtsverwaltung Vorwahl 038377

Zimmer			Telefon	Fax-Nr.	E-mail
	Amtsvorsteher	Wolfgang Gehrke	73200		info@amtusedomnord.de
201	Leitende Verwaltungsbeamtin	Kerstin Teske	73111		k.teske@amtusedomnord.de
202	Sekretariat • Amtsblatt	Christiane Radtke	730 73100	73199	info@amtusedomnord.de c.radtke@amtusedomnord.de
Hauptamt					
213	Leitung Hauptamt	Kathleen Keil	73101		k.keil@amtusedomnord.de
213	Organisation u. Personalwesen	Kathleen Keil	73101		k.keil@amtusedomnord.de
216	Sitzungsdienst • Homepage	Ramona Lachnit	73114		r.lachnit@amtusedomnord.de
204	Personalsachbearbeitung • Versicherungen • Fuhrpark	Katrin Sonntag	73116		k.sonntag@amtusedomnord.de
214	Allgemeine Verwaltung • Schulangelegenheiten	Steffi Krüger	73115		s.krueger@amtusedomnord.de
002	Administrator Systemintegration	Lars-Odin Nagel	73150		l.nagel@amtusedomnord.de
002	Administrator Systemintegration	Holger Kickhefel	73151		h.kickhefel@amtusedomnord.de
Kämmerei					
304	Leitung Kämmerei	- derzeit unbesetzt -	73120	73196	
304	Umsatzsteuer 2b	Susanne Stindt	73126		s.stindt@amtusedomnord.de
207	Kassenleitung	Janine Neumann	73121		j.neumann@amtusedomnord.de
	Buchhaltung	Franziska Berg	73122		f.berg@amtusedomnord.de
305	Haushalt • Jahresabschluss	Anja Seela	73127		a.seela@amtusedomnord.de
	Zentrale Geschäftsbuchhaltung	Anna Jager	73221		a.jager@amtusedomnord.de
206	Steuern	Jacqueline Bergmann	73124		j.bergmann@amtusedomnord.de
	Zentrale Vergabestelle	Mario Filipow	73129		m.filipow@amtusedomnord.de
205	Steuern • Vollstreckung	Jacqueline Bergmann	73123		j.bergmann@amtusedomnord.de
306	Haushalt • Jahresabschluss	Andi Seehase	73125		a.seehase@amtusedomnord.de
	Zuwendungen • Fördermittel	Nicole Ludwig	73128		n.ludwig@amtusedomnord.de
Ordnungsamt					
208	Leitung Ordnungsamt	Reno Hamann	73130	73197	r.hamann@amtusedomnord.de
203	Allg. Ordnungsangelegenheiten • Brand- u. Katastrophenschutz	Jacqueline Dill	73137		j.dill@amtusedomnord.de
	Allg. Ordnungsangelegenheiten	Alexandra Renz	73139		a.renz@amtusedomnord.de
109	Standesamt • Fundbüro • Friedhofsangelegenheiten	Heike Wagner	73131	73195	h.wagner@amtusedomnord.de
101	öffentl. Sicherheit • Ordnung	Manuela Suhm	73132		m.suhm@amtusedomnord.de
102	Pass- • Melde- • Gewerbeangelegenheiten	Rick Richter	73133		r.richter@amtusedomnord.de
215	Wohngeld • Kindertagesstätten Zinnowitz, Trassenheide, Mölschow	Vivien Kluth	73134		v.kluth@amtusedomnord.de
001	Außendienst Ordnungsamt	Kerstin Dolereit	73136		k.dolereit@amtusedomnord.de
		Andreas Klaffke	73138		a.klaffke@amtusedomnord.de
Bürgerbüro Karlshagen					
002	Pass- • Melde- • Gewerbeangelegenheiten • Verkehrsordnungswidrigkeiten	Ruth Beck	73234	73239	r.beck@amtusedomnord.de
003	Wohngeld • Kindertagesstätten Karlshagen, Peenemünde	Kerstin Kühne	73233		k.kuehne@amtusedomnord.de
001	Außendienst Ordnungsamt	Stefan Deter	73237		s.deter@amtusedomnord.de
Bauamt					
103	Leitung Bauamt	Martin Müller	73140	73198	m.mueller@amtusedomnord.de
104	Hochbau • Tiefbau	- derzeit unbesetzt -	73145		
105	Bauleitplanung • Umwelt	Daniel Hunger	73143		d.hunger@amtusedomnord.de
	Bauleitplanung • Umwelt	Corina Adrion	73141		c.adrion@amtusedomnord.de
208	Sondernutzung • Tiefbau	Antje Höfs	73144		a.hoefs@amtusedomnord.de
106	Gebäudemanagement • Hochbau • Tiefbau	Jörg Behrendt	73142		j.behrendt@amtusedomnord.de
	Hochbau • Tiefbau	René Seela	73148		r.seela@amtusedomnord.de
210	Liegenschaften	Franziska Nisser	73146		f.nisser@amtusedomnord.de
	Mieten • Pachten • Hausnummern	Susann Menge	73147		s.menge@amtusedomnord.de

Amt Usedom-Nord

Möwenstraße 01, 17454 Ostseebad Zinnowitz

Telefon: 038377 730 www.amtusedomnord.de

Fax: 038377 73 199 info@amtusedomnord.de

Bürgerbüro des Amtes Usedom-Nord

Hauptstraße 40

17449 Ostseebad Karlshagen

Bürgerservice Tel.: 038377 73 233

Einwohnermeldeamt Tel.: 038377 73 234

Fax: Fax: 038377 73 239

Öffnungszeiten Amt Usedom-Nord und Bürgerbüro Karlshagen

Montag bis Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr

Dienstag 14.00 - 16.00 Uhr

Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Freitag nach Vereinbarung

Sprechzeiten des Amtsvorstehers und der Bürgermeister

Amt Usedom-Nord

Herr Wolfgang Gehrke -nach Vereinbarung
Möwenstraße 01 Tel. privat 01520 2053105
17454 Zinnowitz

Gemeinde Peenemünde

Herr Rainer Barthelmes 1. und 3. Donnerstag im Monat
Seniorenclub, 17.00 - 18.00 Uhr
Feldstraße 12 Tel. 038371 20238
17449 Peenemünde Handy: 01522 8614026

Gemeinde Karlshagen

Herr Sven Käning donnerstags
Haus des Gastes 16.30 - 17.30 Uhr
Hauptstraße 4 Tel. 038371 554918
17449 Karlshagen sowie nach Vereinbarung
Tel. 01520 7474747

Gemeinde Trassenheide

Michael Dumke jederzeit, nach vorheriger
Haus des Gastes Terminabsprache
Strandstraße 36 Tel. 0170 2176458
17449 Trassenheide gvt.dumke@amtusedomnord.de

Gemeinde Mölschow

Herr Paul Kreisner donnerstags
Gemeindebüro 17.00 - 18.00 Uhr
Stadtweg 1 Tel. 038377 373558
17449 Mölschow

Gemeinde Zinnowitz

Herr Peter Usemann - nach Vereinbarung –
Tel. privat 0173 8846333

Schiedsstelle für das Amt Usedom-Nord

Herr Thomas Fiebig Tel.: 038371 21407
17449 Karlshagen,
Dünenstraße 15

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung der Gemeinde Ostseebad Trassenheide über die Satzung der 3. Änderung des einfachen Bebauungsplanes Nr. 9 Ferienhausgebiet „Birkehain“,

- Erneute Bekanntmachung -

Das Bebauungsplangebiet Nr. 9 befindet sich im südwestlichen Teil des Ostseebades. Der **Geltungsbereich** der 3. Planänderung ist auf dem beigegefügtm Übersichtsplan ersichtlich und umfasst folgende Grundstücke:

Gemarkung	Trassenheide
Flur	2
Flurstücke	144/254, 144/323 und 144/359 teilw.
Fläche	ca. 1.155 m ²

Die Änderungen betreffen folgende Festsetzungen:

1. Änderung der Art der baulichen Nutzung von Gastronomie in Ferienhaus

Die Flurstücke 144/254 und 144/323 sind derzeit als SO Ferien mit der Zweckbestimmung Gaststätte festgesetzt. Im Zuge der 3. Änderung sollen diese Flurstücke gern. § 10 BauNVO als SO Ferien mit der Zweckbestimmung Ferienhaus festgesetzt werden.

Aufgrund des § 13 i.V.m. § 10 des Baugesetzbuches vom 3. November 2017 (BGBl. I, S. 3634) in der derzeit gültigen Fassung, nach § 86 der Landesbauordnung Mecklenburg-Vorpommern vom 15. Oktober 2015 (GVBl. M-V 2015, S. 344) in der derzeit gültigen Fassung, sowie des § 11 Abs. 3 des Gesetzes über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz -BNatSchG) vom 29.07.2009 (BGBl. I S. 2542), in der derzeit

gültigen Fassung, wird entsprechend der Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung Trassenheide vom 02.11.2023 die Satzung zur 3. Änderung des einfachen Bebauungsplanes Nr. 9 Ferienhausgebiet „Birkehain“, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), erlassen.

Der Satzungsbeschluss zur 3. Änderung des einfachen Bebauungsplanes Nr. 9 Ferienhausgebiet „Birkehain“ wird hiermit bekanntgemacht.

Die Satzung über die 3. Änderung des einfachen Bebauungsplanes Nr. 9 Ferienhausgebiet „Birkehain“ tritt mit Ablauf des Tages der Bekanntmachung in Kraft.

Jedermann kann die Satzung über die 3. Änderung des einfachen Bebauungsplanes Nr. 9 Ferienhausgebiet „Birkehain“ mit Plan und Begründung ab diesem Tag im Bauamt des Amtes Usedom-Nord in 17454 Zinnowitz, Möwenstraße 01 in Zimmer Nr. 105 während folgender Zeiten einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen:

Montag bis Freitag	von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und
Montag und Mittwoch	von 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr und
Dienstag	von 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr und
Donnerstag	von 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Ergänzend sind im Internet auf der Homepage des Amtes Usedom-Nord unter <https://amtusedomnord.de> die Bekanntmachung der Satzung unter dem Link Bekanntmachungen, Ge-

meinde Trassenheide sowie die Satzungsfassung über die 3. Änderung des einfachen Bebauungsplanes Nr. 9 Ferienhausgebiet „Birkenhain“ mit Planzeichnung (Teil A), Text (Teil B) und Begründung unter dem Link Gemeinde Trassenheide, Bebauungspläne eingestellt. Zusätzlich sind die Unterlagen im Internetportal des Landes M-V unter <https://bplan.aeodaten-mv.de/Bauleitpläne> einsehbar.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1-3 und § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und Mängel der Abwägung sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen. (§ 215 Abs. 1 BauGB)

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB und auf die Bestimmungen des § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern vom 13.07.2011 (GVOBl. M-V, S. 777), über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diese Bebauungsplanänderung und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Trassenheide, den 21.02.2024

J. Dumke
Dumke
Bürgermeister

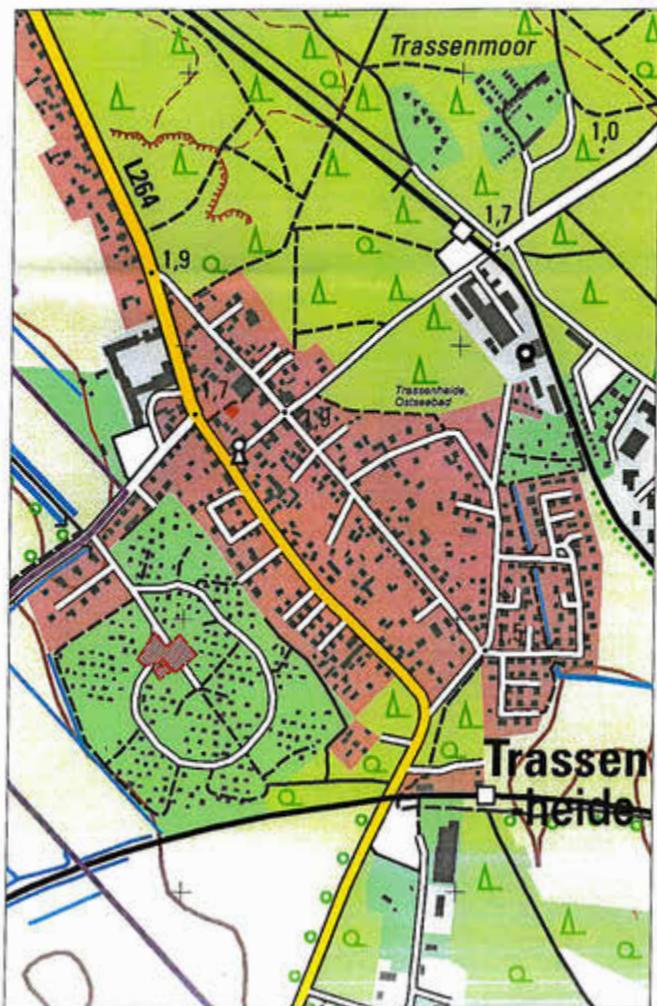


STANDORTANGABEN

Land	Mecklenburg - Vorpommern
Landkreis	Vorpommern - Greifswald
Gemarkung	Trassenheide
Flur	2
Flurstücke	144354 und 144323

ÜBERSICHTSPLAN M 1 : 7 500

Geltungsbereich für die 3. Änderung des einfachen Bebauungsplanes Nr. 9 im Seebad Trassenheide



Bekanntmachung der Gemeinde Ostseebad Karlshagen über die Satzung der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 31 für das „Wohngebiet Wilde Hütung“ südlich der Gartenstraße für Teilflächen der Baugebiete 1 und 2

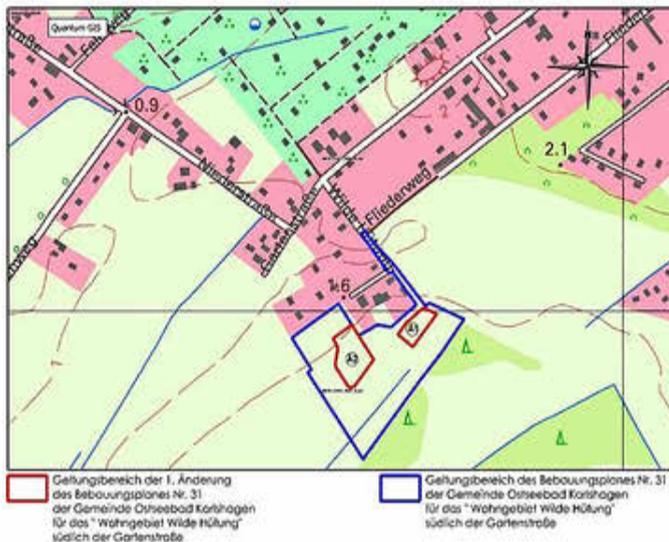
- Erneute Bekanntmachung -

Der Geltungsbereich der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 31 für das „Wohngebiet Wilde Hütung“ südlich der Gartenstraße umfasst das im beigefügten Übersichtsplan gekennzeichnete Gebiet der

Gemarkung	Karlshagen
Flur	2
Flurstück	250/1 teilweise
Fläche	rd. 3.271 m ²

Das Bebauungsplangebiet Nr. 31 befindet sich südlich der Landesstraße 264 (Hauptstraße) und südlich der Gartenstraße. Es wird im Norden durch eine alte Hoflage und Wiesenflächen, im Nordwesten durch die Wohnbebauung des Bebauungsplangebietes Nr. 4, im Südosten durch Waldflächen sowie im Süden und im Südwesten durch Wiesenflächen begrenzt.

Der Geltungsbereich der 1. Planänderung umfasst ausschließlich die in beigefügtem Übersichtsplan gekennzeichneten Teilflächen der Baugebiete 1 (Änderungsgebiet 1 - Ä 1) und 2 (Änderungsgebiet 2 - Ä 2).



Aufgrund des § 13 i.V.m. § 10 des Baugesetzbuches vom 3. November 2017 (BGBl. I, S. 3634) in der derzeit gültigen Fassung, nach § 86 der Landesbauordnung Mecklenburg-Vorpommern vom 15. Oktober 2015 (GVOBl. M-V 2015, S. 344) in der derzeit gültigen Fassung, sowie des § 11 Abs. 3 des Gesetzes über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz -BNatSchG) vom 29.07.2009 (BGBl. I S. 2542), in der derzeit gültigen Fassung, wird entsprechend der Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung Karlshagen vom 22.11.2023 die Satzung zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 31 für das „Wohngebiet Wilde Hütung“ südlich der Gartenstraße, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), erlassen.

Der Satzungsbeschluss zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 31 für das „Wohngebiet Wilde Hütung“ südlich der Gartenstraße wird hiermit bekanntgemacht.

Die Satzung über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 31 für das „Wohngebiet Wilde Hütung“ südlich der Gartenstraße tritt mit Ablauf des Tages der Bekanntmachung in Kraft.

Jedermann kann die Satzung über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 31 für das „Wohngebiet Wilde Hütung“ südlich der Gartenstraße mit Plan und Begründung ab diesem Tag im Bauamt des Amtes Usedom-Nord in 17454 Zinnowitz, Möwenstraße 01 in Zimmer Nr. 105 während folgender Zeiten einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen:

Montag bis Freitag	von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und
Montag und Mittwoch	von 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr und
Dienstag	von 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr und
Donnerstag	von 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Ergänzend sind im Internet auf der Homepage des Amtes Usedom-Nord unter <https://amtusedomnord.de> die Bekanntmachung der Satzung unter dem Link *Bekanntmachungen, Gemeinde Karlshagen* sowie die Satzungsfassung über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 31 für das „Wohngebiet Wilde Hütung“ südlich der Gartenstraße mit Planzeichnung (Teil A), Text (Teil B) und Begründung unter dem Link *Gemeinde Karlshagen, Bauungspläne* eingestellt. Zusätzlich sind die Unterlagen im Internetportal des Landes M-V unter <https://bplan.geodaten-mv.de/Bauleitplaene> einsehbar.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1-3 und § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und Mängel der Abwägung sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind.

Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen. (§ 215 Abs. 1 BauGB)

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB und auf die Bestimmungen des § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern vom 13.07.2011 (GVOBl. M-V, S. 777), über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diese Bebauungsplanänderung und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Karlshagen, den 21.02.2024


S. Käning
Bürgermeister



Bekanntmachung der Gemeinde Ostseebad Zinnowitz über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 44 „Wohnanlage Ahlbecker Straße/ Peenestraße“



1.

Die Gemeindevertretung des Ostseebades Zinnowitz hat in der öffentlichen Sitzung am 21.11.2023 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 44 „Wohnanlage Ahlbecker Straße/Peenestraße“ beschlossen.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 44 umfasst das im beigefügten Auszug aus dem Messtischblatt gekennzeichnete Gebiet der

Gemarkung	Zinnowitz
Flur	11
Flurstücke	6/7 (teilweise) und 7/2
Fläche	ca. 21.000 m ²

Das Plangebiet wird im Norden von der Gleistrasse der Inselbahn, im Westen von der „Peenestraße“, im Süden von der „Ahlbecker Straße / B 111“ und im Osten von überwiegend unbebautem Freigelände begrenzt. Die Abgrenzung des Plangebietes ist im Übersichtsplan (Maßstab 1:5.000) dargestellt.



2. Planerfordernis und Planinhalt

Das Gelände des Plangebietes ist vollständig unbebaut. Die ALKA Grundstücks GmbH & Co.20.KG beabsichtigt am Standort eine Mehrfamilienhaus-Wohnsiedlung mit unterschiedlichen Gebäudeformen zu errichten. Das neue Wohngebiet soll unterschiedlichsten Wohnbedürfnissen, der Bevölkerungsgruppen, die in der Gemeinde Wohnraum suchen, gerecht werden.

3.

Gemäß § 8 (2) BauGB sind Bebauungspläne aus dem Flächennutzungsplan zu entwickeln. Die Gemeinde Ostseebad Zinnowitz verfügt über einen wirksamen Flächennutzungsplan in der Fassung der 1., 2, 5., 8., 9., 10., 12., 13. und 14. Ergänzung. Im wirksamen Flächennutzungsplan der Gemeinde Ostseebad Zinnowitz ist das Bebauungsplangebiet Nr. 44 zum Teil als Gemischte Baufläche gem. § 1(1)1. BauNVO und zum Teil als Fläche für die Landwirtschaft gem. § 5 2 (2) 9. BauNVO ausgewiesen. Die Gemeinde hat sich im Rahmen der Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes auch mit der künftigen Ausrichtung der Flächen im Bereich der Peenestraße auseinandergesetzt. Im neu aufzustellenden Flächennutzungsplan sind die beantragten Grundstücke als Allgemeines Wohngebiet vorgesehen, so dass die Vorstellungen der Gemeinde und des Antragstellers grundsätzlich übereinstimmen.

4.

Die vorgesehenen Grundstücke befinden sich außerhalb der rechtskräftigen Innenbereichssatzung und sind daher derzeit dem Außenbereich zuzuordnen. Der Bebauungsplan Nr. 44 wird nach § 10 BauGB aufgestellt.

5. Kostenübernahme

Die ALKA verpflichtet sich sämtlichen Vermessungs-, Planungs- und sonstige Leistungen, die im Rahmen des Aufstellungsverfahrens zur Umsetzung der Planungsabsicht benötigt werden, in eigener Verantwortung und zu eigenen Kosten und Lasten zu erbringen. Dies schließt ausdrücklich auch die ggfs. erforderlich werdenden Gutachten, Untersuchungen und Analysen ein, die sich im laufenden Planverfahren ergeben können, sowie die Begleitung des Verfahrens durch ein diesseits beauftragtes, erfahrenes Stadtplanungs- und Landschaftsplanungsbüros mit ein. Der Gemeinde Ostseebad Zinnowitz, bzw. dem Amt Usedom-Nord entstehen somit neben der administrativen Begleitung der Planaufstellung keine zusätzlichen externen Kosten.

6. Frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit

Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB soll im Rahmen einer öffentlichen Auslegung der Vorwurfsunterlagen für die Dauer eines Monats erfolgen

7.

Der Beschluss wird gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekanntgemacht.

Ostseebad Zinnowitz, d. 05.03.2024


P. Usenmann
Bürgermeister



Die Bekanntmachung ist auch im Internet auf der Homepage www.amtusedomnord.de veröffentlicht.

Informationen der Amtsverwaltung

Amt Usedom-Nord
Der Amtsvorsteher



Stellenausschreibung

Das Amt Usedom-Nord, bestehend aus der Amtsverwaltung mit den fünf amtsangehörigen Gemeinden Ostseebad Zinnowitz, Ostseebad Trassenheide, Ostseebad Karlshagen sowie Peenemünde und Mölschow mit einer Einwohnerzahl von ca. 9.400 Einwohnern, stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

„Fachamtsleiter (m/w/d) in der Kämmerei“ im Angestellten- oder Beamtenverhältnis

unbefristet ein.

Der Fachamtsleitung obliegt die Verantwortung für:

die fachliche Leitung der Organisationseinheit mit den Sachgebieten:

- Haushaltsangelegenheiten
- Gemeindekasse einschließlich Vollstreckung
- Geschäftsbuchhaltung
- Anlagenbuchhaltung
- Steuern und Abgaben
- Fördermittel, Zuschuss- und Zuwendungswesen
- Umsatzsteuer § 2 b
- Beteiligungsmanagement
- Wirtschaftsförderung
- Vergabestelle

Zum Aufgabenbereich gehören u.a.

folgende Schwerpunkte:

- Personelle und fachliche Leitung des Fachamtes
- Haushaltsplanung, Nachtragsplanung und Jahresrechnungen
- Erstellung der mittel- und langfristigen Finanz- und Investitionsplanung in Zusammenarbeit mit den Fachämtern
- Haushaltsbewirtschaftung und Haushaltsüberwachung
- Durchführung der Kassenaufsicht
- Erstellung der Haushaltssicherungskonzepte
- Angelegenheiten der Kreditwirtschaft und Schuldenverwaltung
- Aufstellung der Jahresabschlüsse
- Stellungnahme zu Prüfberichten überörtlicher Rechnungsprüfungen
- Erstellung von Sitzungsvorlagen und Teilnahme an Sitzungen kommunaler Gremien
- Freigabe und Nachverfolgung von Beschlüssen
- Kreditbewirtschaftung
- Bearbeitung von Klageverfahren/ Widersprüchen aus dem Sachgebiet Steuern und Abgaben
- Zusammenarbeit mit den Eigenbetrieben im Bereich:
 - Erstellung Wirtschaftspläne
 - Jahresabschluss
 - Kredite und Fördermittel

Ihr Profil:

- Abschluss als Verwaltungsfachwirt (Kommunalverwaltung) oder abgeschlossenes Studium im Bereich der öffentlichen Verwaltung (Bachelor of Law) oder die Laufbahnbefähigung für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst oder eine vergleichbare Ausbildung oder Studium
- langjährige Berufserfahrung in einer kommunalen Körperschaft
- optimaler Weise bringen Sie auch eine mehrjährige Führungserfahrung mit
- umfassende Rechtskenntnisse im Bereich der kommunalen Doppik Mecklenburg-Vorpommern, der Kommunalverfassung, der EigenbetriebsVO, Steuergesetzen werden vorausgesetzt
- außerdem besitzen Sie Verhandlungsgeschick, gute Kommunikations- und Teamfähigkeit,

- sowie ein hohes Maß an Engagement, Eigeninitiative, Durchsetzungsvermögen und Kooperationsfähigkeit
- Kenntnisse in den gängigen Office-Anwendungen werden vorausgesetzt; Kenntnisse in den Fachverfahren Allris, LOGA, Infoma, H+H, CIP, CC ECM, LG Finance sind wünschenswert
- es besteht die Bereitschaft zur Führung von Dienstfahrzeugen und dem Privatfahrzeug bei dienstlichem Erfordernis
- die Teilnahme an abendlichen Sitzungen des Amtes und der amtsangehörigen Gemeinden ist für diese Stelle unabdingbar

Wir bieten Ihnen:

- einen verantwortungsvollen und interessanten Aufgabenbereich
- eine unbefristete Anstellung mit einer durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitszeit von 39 Stunden für Tarifbeschäftigte und 40 Stunden für Beamte (Vollbeschäftigung)
- eine Stelle, mit der Eingruppierung in der EG 12 nach dem TVöD, Bereich VKA bzw. Besoldungsgruppe bis A 12, vorbehaltlich einer späteren Stellenbewertung
- 30 Tage Urlaub sowie bezahlte Freistellung am 24.12. und 31.12.

Interessenten (m/w/d) werden gebeten, entsprechende Bewerbungen (Lebenslauf, Zeugnisse, lückenloser Tätigkeitsnachweis) 02.04.2024 bevorzugt per E-Mail an: k.keil@amtusedomnord.de oder postalisch an das

Amt Usedom-Nord
Bewerbung Kämmerei
Möwenstraße 1
17454 Ostseebad Zinnowitz

zu senden.

Bitte verzichten Sie dabei auf Bewerbungsmappen und Schutzfolien, da sämtliche Bewerbungsunterlagen innerhalb von 3 Monaten nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens datenschutzkonform vernichtet bzw. gelöscht werden. Beachten Sie, dass per Post eingereichte Bewerbungsunterlagen nur zurückgesandt werden, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt worden ist.

Übergeben Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail, fassen Sie diese bitte in einer Datei im PDF-Format zusammen.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage des Art. 6 Abs.1 lit. b und e Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) -zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen- in Verbindung mit § 10 Abs.1 Datenschutzgesetz M-V.

Die Datenschutzhinweise des Amtes Usedom-Nord finden Sie auf unserer Homepage unter dem Link: <https://www.amtusedomnord.de/datenschutz>.

Bewerbungen behinderter Menschen werden im Rahmen der Regelungen des SGB IX bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Es wird darauf hingewiesen, dass Kosten im Zusammenhang mit einer Bewerbung nicht erstattet werden.

Ausschreibung



von zwei Baugrundstücken mit jeweils 1.484 m² in der Gemeinde Mölschow im Gebotsverfahren zum Verkauf für „Dauerwohnen“

Kaufpreis	nach Gebot
Lageadresse:	17449 Mölschow Am Erlengrund 2
Katasterangaben:	Gemarkung Mölschow, Flur 5 Flurstück 100/1 mit 2.968 m ² , jeweils ca. 1.484 m ²

Grundbuchangaben/Baulastenverzeichnis:

Grundbuch von Mölschow des Amtsgerichtes Greifswald Blatt 435

Bestandsverzeichnis: lfd. Nr. 2:

Gemarkung Mölschow, Flur 5, Flurstück 100/1

Wirtschaftsart und Gebäude- und Freifläche,

Lage: Am Erlengrund 2

Größe: 2.968 m²

Abteilung 2: keine Eintragungen

Abteilung 3: keine Eintragungen

Vermessung:

Das Flurstück 100/1 ist bereits vermessen und zukünftig aufgeteilt in die Flurstücke 100/3 und 100/4.

Die Skizze aus der Grenzniederschrift ist als Anlage beigefügt.

Die Vermessungskosten werden auf den/ die Erwerber (anteilig) umgelegt.

Die Gemeinde veräußert dementsprechend zwei Baugrundstücke jeweils zur Größe von ca. 1.484 m².

Baurecht:

Das Grundstück befindet sich im Außenbereich gemäß § 35 Baugesetzbuch (BauGB).

Im rechtswirksamen Flächennutzungsplan der Gemeinde Mölschow ist das Grundstück als „Wohnbaufläche“ dargestellt.“

Ein positiver Bauvoranfragenbescheid genehmigt die Bebauung mit einem Einfamilienhaus (max. 1,5-geschossig je Teilfläche).

Erschließung:

Die Zuwegung zum Grundstück/Objekt erfolgt über die Straße „Am Erlengrund“. Dabei handelt es sich um eine ausgebauten Nebenstraße ohne Gehweg.

Eine Trink- und Abwasserleitung sowie Leitungen für Strom (oberirdisch), Telefon und Glasfaser sind in der anliegenden Straße vorhanden. Der Beitrag von 1.258,50 Euro für den Anschluss an die öffentliche Anlage zur Abwasserbeseitigung wird auf die Erwerber umgelegt.

Sämtliche Hausanschlüsse müssen durch die Erwerber hergestellt werden.

Die Bestandspläne sowie der genannte Kostenbescheid können nach Absprache eingesehen werden.

Bedingungen und Hinweise zum Grundstück und späteren Vertragsabschluss:

Der Erwerber hat das Grundstück zu übernehmen, wie es steht und liegt. Er hat die Möglichkeit, es ausführlich zu besichtigen. Termine für die Besichtigung des Grundstückes sind mit dem Amt Usedom-Nord, Möwenstraße 1, 17454 Ostseebad Zinnowitz

Frau Nisser 038377 / 73 146

oder

f.nisser@amtusedomnord.de

zu vereinbaren.

Wiederkaufsrecht / Rückkaufassungsvormerkung

Das Grundstück ist entsprechend unter Einhaltung der bau- und sonstigen rechtlichen Vorschriften durch den Erwerber zu nutzen. Für die Durchführbarkeit des Vorhabens ist allein der Erwerber verantwortlich. Zur Sicherung der vorgenannten Verpflichtung ist der Gemeinde ein Wiederkaufsrecht einzuräumen, welches durch die Vereinbarung einer Bauverpflichtung inner-

halb des abzuschließenden Grundstückskaufvertrages und die Eintragung einer Rückkaufassungsvormerkung im Grundbuch geregelt werden soll.

Kaufpreisfälligkeit / Übergabe und Übergang

Der Kaufpreis ist innerhalb von 4 Wochen nach Eintragung der Auflassungsvormerkung im Grundbuch fällig.

Besitz und Nutzen gehen am Tag der vollständigen Kaufpreiszahlung, öffentliche und private Lasten, Haftung und Verkehrssicherungspflichten gehen ab Eintritt der Fälligkeit auf den Käufer über.

Rechtsmängel:

Den Beteiligten ist bekannt, dass der Vertragsgegenstand für nichtbezahlte Beiträge und andere öffentliche Lasten haftet und dass derartige Bescheide auch für umlegungsfähigen Aufwand aus früherer Zeit ergehen können.

Zur Kostentragung wird vereinbart:

Der Verkauf erfolgt im Hinblick auf die vorhandene straßen-/wegmäßige Erschließung (Erschließungsanlagen i. S. d. § 127 Abs. 2 BauGB) erschließungskostenbeitragsfrei mit Ausnahme des umzulegenden Anschlussbeitrages (siehe „Erschließung“). Dies gilt jedoch nicht im Hinblick auf die leitungsmäßige Versorgung/ Anbindung an die Leitungsnetze (Elektrizität, Gas, Wärme, Wasser und Abwasser u.a.m.).

Das Recht gem. § 127 Abs. 4 BauGB, Abgaben für Anlagen zu erheben, die nicht Erschließungsanlagen im Sinne von § 154 Abs. 1 S 3, 4 BauGB sind, insbesondere für Anschluss der Anlagen zur Versorgung mit Elektrizität, Gas, Wärme und Wasser sowie Ableitung von Abwasser, bleibt unberührt. Bescheide für Maßnahmen dieser Art trägt mit Abschluss dieses Vertrages der Käufer, auch, soweit derartige Bescheide für bereits durchgeführte Maßnahmen noch ergehen und/ oder dem Verkäufer als noch eingetragenen Eigentümer zugestellt werden sollten.

Der Verkäufer garantiert, dass ihm keine unbezahlten Bescheide vorliegen.

Sämtliche Kosten, welche im Zusammenhang mit der Veräußerung des Grundstückes entstehen, trägt der Erwerber.

Hinweise zur Antragstellung / Angebotseröffnung und Vergabe / Verkauf:

Der Erwerbsantrag für **eine der oder beide Teilflächen** ist mit entsprechendem Kaufpreisangebot und Bauvorhaben (Kurzbeschreibung) in einem geschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Angebot - Am Erlengrund 2 - Mölschow“ an die Gemeinde Mölschow über das Amt Usedom-Nord, Möwenstraße 1, 17454 Ostseebad Zinnowitz

bis zum 01.04.2024 (bis 12:00 Uhr)

zu richten.

Der Antrag ist unter Nennung des/der Erwerber/s mit vollständigem Vor- und Nachnamen und Anschrift zu stellen. Bei Firmen ist ein beglaubigter Handelsregisterauszug beizufügen.

Sollte eine Vorwegbeleihung des Grundstückes (also die Belastung des Grundbuches vor Eigentumsumschreibung) notwendig werden, ist die Höhe der aufzunehmenden Fremdmittel im Angebot mit anzugeben.

Die Entscheidung über den Verkauf trifft die Gemeindevertretung der Gemeinde Mölschow.

Die Gemeinde ist nicht verpflichtet an den Höchstbietenden oder überhaupt zu verkaufen. Die Gemeinde bleibt in ihrer Verkaufsentscheidung frei.

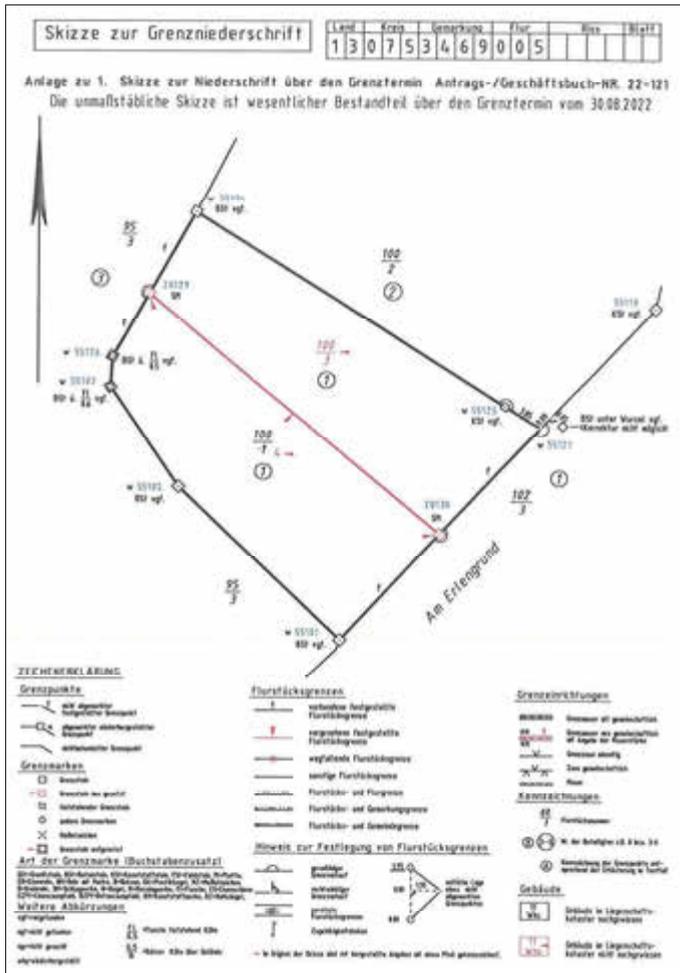
Die Gemeinde bittet von Erwerbsanträgen für eine „Ferienutzung“ (Bau von Ferienhäusern, Ferienwohnungen) abzusehen.

Die Angebotseröffnung ist nicht öffentlich.

Die am Gebotsverfahren beteiligten Erwerbsinteressenten werden über den Ausgang des Verfahrens benachrichtigt. Entstandene Kosten werden nicht erstattet.

Anlage

- 1 Skizze aus der Grenzniederschrift
- 1 Lageplan



Ausschreibung „Alte Schule,,

„Altes Schulgebäude“ mit Nebengelass, Hauptstraße 36 in der Gemeinde Ostseebad Karlshagen

im Gebotsverfahren zum Verkauf oder zur Vermietung als Gewerbeobjekt

Mindestkaufpreis/-Es wird auf den Bodenrichtwert Mietzins verwiesen.

Lageadresse: besonders zentrale Lage (L 264, Busanbindung)
17449 Ostseebad Karlshagen
Hauptstraße 36

Katasterangaben: Gemarkung Karlshagen, Flur 3
Flurstücke 18/3,19/6 und 31/519
Geltungsbereich insg.: **2.818 m²**

Grundbuchangaben/Baulastenverzeichnis:

Grundbuch von Karlshagen des Amtsgerichtes Greifswald Blatt 633

Bestandsverzeichnis: lfd. Nr. 12:

Gemarkung Karlshagen, Flur 3, Flurstück 18/3

Wirtschaftsart und Fläche besonderer funktionaler Prägung, Lage: Hauptstraße 36, 1
7449 Ostseebad Karlshagen

Größe: 2.522 m²

Abteilung 2: keine Eintragungen

Abteilung 3: keine Eintragungen

Grundbuch von Karlshagen des Amtsgerichtes Greifswald Blatt 633

Bestandsverzeichnis: lfd. Nr. 4:

Gemarkung Karlshagen, Flur 3, Flurstück 19/6

Wirtschaftsart und Fläche besonderer funktionaler Prägung, Lage: Hauptstraße 36,
17449 Ostseebad Karlshagen

Größe: 169 m²

Abteilung 2: keine Eintragungen

Abteilung 3: keine Eintragungen

Grundbuch von Karlshagen des Amtsgerichtes Greifswald Blatt 509

Bestandsverzeichnis: lfd. Nr. 3:

Gemarkung Karlshagen, Flur 3, Flurstück 31/519

Wirtschaftsart und Fläche besonderer funktionaler Prägung, Lage: Hauptstraße 36,
17449 Ostseebad Karlshagen

Größe: 127 m²

Abteilung 2: keine Eintragungen

Abteilung 3: keine Eintragungen

Die Flurstücke 19/6 und 31/519 wurden aufgrund einzuhaltender Abstandsflächen neu vermessen.

Die Vermessung ist abgeschlossen. Die Vermessungskosten werden auf den Erwerber umgelegt.

Die Auskunft aus dem Baulastenverzeichnis des Landkreises Vorpommern-Greifswald bescheinigt folgende eingetragene Baulasten, welche der Anlage entnommen werden können:

Gemarkung	Flur	Flurstück	zu Lasten (siehe Anlage)	zu Gunsten (siehe Anlage)	keine
Karlshagen	3	18/3			X
Karlshagen	3	19/2 (neu 19/6)	X	X	
Karlshagen	3	31/80 (neu 31/519)	X	X	

(Haupt)Gebäude:

Bei dem (Haupt)Gebäude handelt es sich um ein eingeschossiges, teilunterkellertes Gebäude mit ausgebautem Dachgeschoss. Es wurde 1953 als Schulgebäude errichtet und diente später auch der Nutzung als solches. Das ursprüngliche traufständige Schulgebäude wurde 1977 durch einen Anbau zum Hof hin erweitert. 1990 wurde das gesamte Dach mit Betondachpfannen neu eingedeckt. Das (Haupt)Gebäude wurde zwischenzeitlich als Sitz der Gemeindeverwaltung bzw. als Amtsgebäude des Amtes „An der Peenemündung“ genutzt.

Später (2010 - 2021) wurde das (Haupt)Gebäude im Zuge eines Umbaus als Hort genutzt. Hierfür mussten funktionelle Änderungen entsprechend der Hortnutzung vorgenommen werden, wie die teilweise Erneuerung der Elektroanlage sowie Erweiterung der Sanitäranlage.

Aktuell ist es leerstehend und wird nur im Erdgeschoss vorrübergehend, etwa als „Testzentrum (COVID-19)“ genutzt.

Das Gebäude wird in der Denkmalliste des Landkreises Vorpommern-Greifswald geführt und stellt ein Baudenkmal i. S. der §§ 2 ff. Denkmalschutzgesetz (DSchG M-V) dar.

Diverse Unterlagen (alte Brandschutzkonzepte, Grundrisse, etc.) können eingesehen werden bzw. werden auf Nachfrage übersandt.

Bruttogrund- Nutzfläche:

Die Abmaße des (Haupt)Gebäudes sowie der vorhandenen Räume wurden den Grundrisszeichnungen entnommen. Ein Aufmaß wurde nicht durchgeführt.

Bruttogrundfläche:	Erdgeschoss	ca. 211 m ²
	Dachgeschoss	ca. 189 m ²

Heizung:

- zentrale Gasheizungsanlage, Warmwasser über zentrale Gasheizungsanlage, Bäder
- Dachgeschoss Elektroboiler zur Warmwasserversorgung

Auf dem Grundstück befinden sich zwei Nebengebäude, welche noch genutzt werden. Die Nutzung endet mit Abschluss des Grundstückskaufvertrages.

Außenanlage:

Auf dem Grundstück befinden sich diverse Parkmöglichkeiten (Parkplätze). Die Wege und Parkmöglichkeiten auf dem Grundstück sind befestigt. Auf dem rechtsseitig an das Grundstück angrenzenden Grundstück befindet sich das Feuerwehrgebäude der Gemeinde Ostseebad Karlshagen.

Baurecht:

Das Grundstück befindet sich nicht im Geltungsbereich eines bestandskräftigen Bebauungsplanes. Für die Gemeinde Ostseebad Karlshagen wurde eine Klarstellungssatzung aufgestellt, nach der Vorhaben auf dem Grundstück nach § 34 BauGB (Zulässigkeit von Vorhaben innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile) zu beurteilen sind. Im rechtswirksamen Flächennutzungsplan der Gemeinde Ostseebad Karlshagen ist das Grundstück als „gemischte Baufläche“ gemäß § 1 Abs. 1 Nr. 2 BauNVO dargestellt.“

Das Verkehrswertgutachten (Stichtag 03.05.2022) kann nach Vereinbarung eingesehen werden.

Erschließung:

Die Zuwegung zum Grundstück/Objekt erfolgt über die Straße „Hauptstraße“. Dabei handelt es sich um eine ausgebaute Hauptverkehrsstraße mit Gehweg.

Anschlüsse für Trink- und Abwasser, Elektroenergie und Telefon liegen am Grundstück/Objekt aus zentralen Netzen an.

Der Glasfaseranschluss ist vorhanden.

Bedingungen und Hinweise zum Grundstück/Objekt und späteren Vertragsabschluss:

Der Erwerber/Mieter hat das Grundstück/ Objekt zu übernehmen, wie es steht und liegt. Er hat die Möglichkeit es ausführlich zu besichtigen. Termine für die Besichtigung des Grundstückes/ Objektes sind mit dem Amt Usedom-Nord, Möwenstraße 1, 17454 Ostseebad Zinnowitz

Frau Nisser 038377 / 73 146

oder f.nisser@amtusedomnord.de

zu vereinbaren.

Wiederkaufsrecht / Rückkauflassungsvormerkung (bei Verkauf)

Das Grundstück ist entsprechend unter Einhaltung der bau- und sonstigen rechtlichen Vorschriften durch den Erwerber zu nutzen. Für die Durchführbarkeit des Vorhabens ist allein der Erwerber verantwortlich. Zur Sicherung der vorgenannten Verpflichtung ist der Gemeinde ein Wiederkaufsrecht einzuräumen, dass durch die Eintragung einer Rückkauflassungsvormerkung im Grundbuch gesichert werden soll.

Kaufpreisfälligkeit / Übergabe und Übergang (bei Verkauf)

Der Kaufpreis ist innerhalb von 4 Wochen nach Eintragung der Auflassungsvormerkung im Grundbuch fällig.

Besitz und Nutzen gehen am Tag der vollständigen Kaufpreiszahlung, öffentliche und private Lasten, Haftung und Verkehrssicherungspflichten gehen ab Eintritt der Fälligkeit auf den Käufer über.

Rechtsmängel (bei Verkauf):

Den Beteiligten ist bekannt, dass der Vertragsgegenstand für nichtbezahlte Beiträge und andere öffentliche Lasten haftet und dass derartige Bescheide auch für umlegungsfähigen Aufwand aus früherer Zeit ergehen können.

Zur Kostentragung wird vereinbart:

Der Verkauf erfolgt im Hinblick auf die vorhandene straßen-/ wegemäßige Erschließung (Erschließungsanlagen i. S. d. § 127 Abs. 2 BauGB) erschließungskostenbeitragsfrei. Dies gilt jedoch nicht im Hinblick auf die leitungsmäßige Versorgung/ Anbindung an die Leitungsnetze (Elektrizität, Gas, Wärme, Wasser und Abwasser u. a. m.).

Das Recht gem. § 127 Abs. 4 BauGB, Abgaben für Anlagen zu erheben, die nicht Erschließungsanlagen im Sinne von § 154 Abs. 1 S 3, 4 BauGB sind, insbesondere für Anschluss der Anlagen zur Versorgung mit Elektrizität, Gas, Wärme und Wasser sowie Ableitung von Abwasser, bleibt unberührt. Bescheide für Maßnahmen dieser Art trägt mit Abschluss dieses Vertrages der Käufer, auch, soweit derartige Bescheide für bereits durchgeführte Maßnahmen noch ergehen und/ oder dem Verkäufer als noch eingetragenen Eigentümer zugestellt werden sollten. Der Verkäufer garantiert, dass ihm keine unbezahlten Bescheide vorliegen.

Sämtliche Kosten, welche im Zusammenhang mit der Veräußerung des Grundstückes/Objektes entstehen, trägt der Erwerber. Die vorher genannten Angaben sind teilweise analog bei Mietinteresse zu betrachten. Es wird darauf hingewiesen, dass etwaige Sanierungskosten durch den Mieter getragen werden.

Hinweise zur Antragstellung / Angebotseröffnung und Vergabe:

Der Erwerbsantrag/ Der Mietantrag ist mit entsprechendem Kaufpreisangebot/ Mietzinsangebot in einem geschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Angebot - Altes Schulgebäude - Karlshagen“ an die Gemeinde Ostseebad Karlshagen über das Amt Usedom-Nord, Möwenstraße 1, 17454 Ostseebad Zinnowitz

bis zum 01.04.2024 (bis 12:00 Uhr)

zu richten.

Der Antrag ist unter Nennung des Erwerbs- bzw. Mietinteressenten mit vollständigem Vor- und Nachnamen und Anschrift zu stellen. Bei Firmen ist ein beglaubigter Handelsregisterauszug beizufügen.

Dem Antrag ist ein umsetzbares zeitliches Realisierungskonzept mit Investitions- und Finanzierungsplanung beizulegen.

Sollte eine Vorwegbeleihung des Grundstückes (also die Belastung des Grundbuches vor Eigentumsumschreibung) notwendig werden, ist die Höhe der aufzunehmenden Fremdmittel im Angebot mit anzugeben.

Die Entscheidung über den Verkauf/ die Vermietung trifft die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Karlshagen. Die Gemeinde ist nicht verpflichtet an den Höchstbietenden oder überhaupt zu verkaufen/ vermieten. Die Gemeinde bleibt in ihrer Vergabeentscheidung frei.

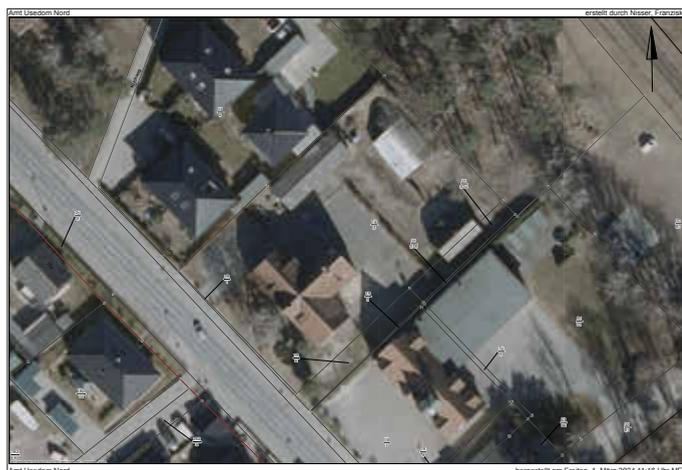
Die Angebotseröffnung ist nicht öffentlich.

Die am Gebotsverfahren beteiligten Erwerbsinteressenten/ Mietinteressenten werden über den Ausgang des Verfahrens benachrichtigt. Entstandene Kosten werden nicht erstattet.

Anlage

1 Lageplan

2 Eintragungen Baulastenverzeichnis



Kopie

Baulastenverzeichnis von Karlshagen		Baulastenblatt-Nr. 3509
Grundstück	Hauptstr. 38	Seite 1
Gemarkung	Karlshagen	Flur 3 Flurstück 19/1, 19/2, 19/3

Lfd. Nr.	Inhalt der Baulast	Bemerkungen
1.	<p>Der jeweilige Eigentümer des Grundstücks Karlshagen, Hauptstr. 38</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gemarkung Karlshagen, Flur 3, Flurstück 19/1, 19/2 und 19/3 - verpflichtet sich, hinsichtlich baulicher Anlagen und Einrichtungen auf dem Grundstück das öffentliche Baurecht so einzufügen, als ob sein Grundstück zusammen mit dem Grundstück Karlshagen, Hauptstr. - Gemarkung Karlshagen, Flur 3, Flurstück 31/79 und 31/80 - in Ergänzung der für dieses Grundstück im Baulastenverzeichnis des Landkreises Ostvorpommern, Bd. II, Baulastenblatt Nr. 3570 unter Rd. Nr. 1 eingetragenen Baulast ein einziges Grundstück bildet. 	

Wl. Nr. 1
eingetragen am **19. März 2002**

Landkreis Ostvorpommern
Der Landrat
als Untere Bauaufsichtsbehörde
-Bauamt-
Demmer Str. 11-14
17389 Anklam

Kopie

Baulastenblatt-Nr.: 3569
Az.: 537-02

Landkreis Ostvorpommern
Der Landrat
als Untere Bauaufsichtsbehörde
-Bauamt-
Demmer Str. 11-14
17389 Anklam

Vereinigungsbaukast

Kopie

Sonderzeichnung 2,
M. 1:1000

Landkreis Ostvorpommern
- Der Landrat -
Kataster- und Vermessungsamt
für den Landkreis Ostvorpommern
und die Gemeinden Ostvorpommern
Am Gatzberg Haus 7
17489 Greifswald

Kreis OVP Gemeinde „Karlshagen, Gemarkung „Karlshagen“
Liegenschaftszeichnung
Liegenschaftskarteel Nr. 300/163 Grundbuchblatt
Flur (Flurkarte)3..... Ausgabemittl. Greifswald164.776
Ingef. Maßstab 1:1:000.133450 003

Benedict Oltjen
Dipl.-Ing. (V)
Sachverständiger

Gemarkung Karlshagen Kreis Wolgast

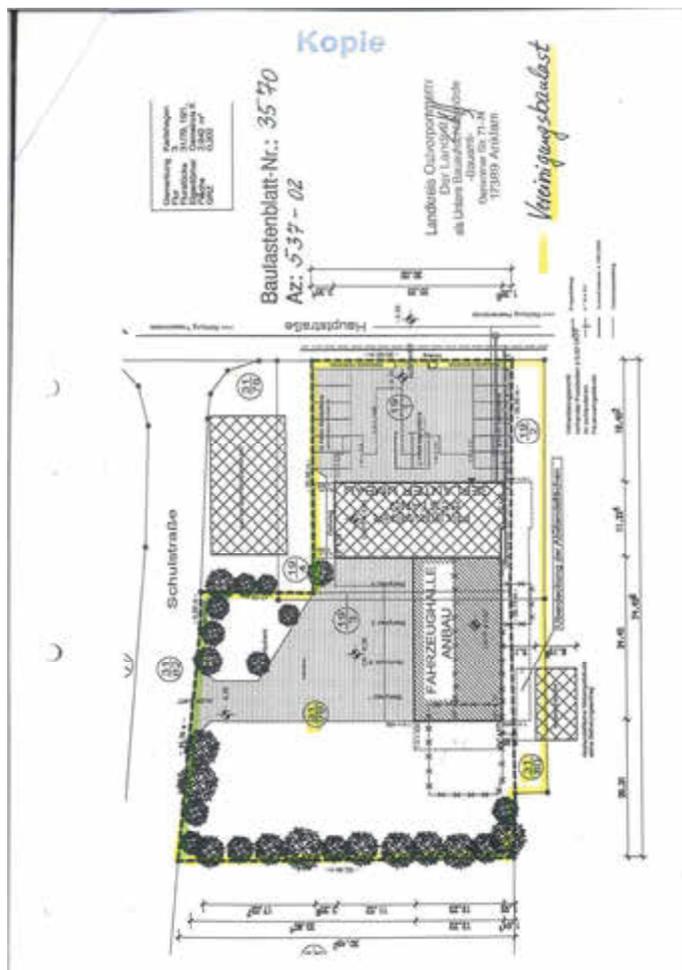
Kopie

Baulastenverzeichnis von Karlshagen		Baulastenblatt-Nr. 3570
Grundstück	Hauptstr.	Seite 1
Gemarkung	Karlshagen	Flur 3 Flurstück 31/79, 31/80

Lfd. Nr.	Inhalt der Baulast	Bemerkungen
1.	<p>Der jeweilige Eigentümer des Grundstücks Karlshagen, Hauptstr.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gemarkung Karlshagen, Flur 3, Flurstück 31/79 und 31/80 - verpflichtet sich, hinsichtlich baulicher Anlagen und Einrichtungen auf dem Grundstück das öffentliche Baurecht so einzufügen, als ob sein Grundstück zusammen mit dem Grundstück Karlshagen, Hauptstr. - Gemarkung Karlshagen, Flur 3, Flurstück 19/1, 19/2 und 19/3 - in Ergänzung der für dieses Grundstück im Baulastenverzeichnis des Landkreises Ostvorpommern, Bd. II, Baulastenblatt Nr. 3509 unter Rd. Nr. 1 eingetragenen Baulast ein einziges Grundstück bildet. 	

Wl. Nr. 1
eingetragen am **19. März 2002**

Landkreis Ostvorpommern
Der Landrat
als Untere Bauaufsichtsbehörde
-Bauamt-
Demmer Str. 11-14
17389 Anklam



Babybegrüßungsgeld - Gemeinde Ostseebad Zinnowitz

Die Gemeinde Ostseebad Zinnowitz heißt ihre jüngsten Einwohner herzlich willkommen und unterstützt besondere Anschaffungen zum Wohle des Kindes mit einem Zuschuss in Höhe von 150,00 Euro seit dem 01.01.2024.

Die Gemeindevertretung des Ostseebades Zinnowitz hat am 19.12.2023 mit Beschluss GVZin/688/2023 zugestimmt, jedem neugeborenen Kind in der Gemeinde Ostseebad Zinnowitz ein Babybegrüßungsgeld zu zahlen.

Zuwendungsempfänger sind Eltern, die zum Zeitpunkt der Geburt mit Hauptwohnsitz in der Gemeinde Ostseebad Zinnowitz gemeldet sind. Nach der Geburt, muss das Kind bei mindestens einem Elternteil mit Hauptwohnsitz in der Gemeinde Ostseebad Zinnowitz gemeldet sein.

Die Zuwendung muss bis zur Vollendung des ersten Lebensjahres des Kindes beantragt werden. Ihren Antrag reichen Sie bitte beim Amt Usedom-Nord, Möwenstraße 1, 17454 Ostseebad Zinnowitz ein und legen eine Kopie der Geburtsurkunde bei. Das Antragsformular erhalten Sie auf der Website des Amtes Usedom-Nord: www.amtusedomnord.de/formulare/hauptamt

Babybegrüßungsgeld - Gemeinde Karlshagen



Die Gemeinde Ostseebad Karlshagen heißt ihre jüngsten Einwohner herzlich willkommen und unterstützt besondere Anschaffungen zum Wohle des Kindes mit einem Zuschuss in Höhe von 150,00 Euro. Die Gemeindevertretung des Ostseebades Karlshagen hat am 21.12.2023 mit Beschluss GVKh/497/2023 zugestimmt, das Babybegrüßungsgeld ab dem 01.01.2024 für jedes neugeborene Kind in der Gemeinde Ostseebad Karlshagen auf 150,00 € zu erhöhen.

Zuwendungsempfänger sind Eltern, die zum Zeitpunkt der Geburt mit Hauptwohnsitz in der Gemeinde Ostseebad Karlshagen gemeldet sind. Nach der Geburt, muss das Kind bei mindestens einem Elternteil mit Hauptwohnsitz in der Gemeinde Ostseebad Karlshagen gemeldet sein.

Die Zuwendung muss bis zur Vollendung des ersten Lebensjahres des Kindes beantragt werden. Ihren Antrag reichen Sie bitte beim Amt Usedom-Nord, Möwenstraße 1, 17454 Ostseebad Zinnowitz ein und legen eine Kopie der Geburtsurkunde bei. Das Antragsformular erhalten Sie auf der Website des Amtes Usedom-Nord: www.amtusedomnord.de/formulare/hauptamt

Karlshagen - Bericht des Bürgermeisters



Liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Karlshagen,

der Frühling hat inzwischen Einzug gehalten und wir konnten die „graue“ Jahreszeit endlich verabschieden. Von vielen schon sehnhelich erwartet, kann jetzt wieder im Garten, auf dem Hof oder vor unseren Häusern geputzt und gewerkelt werden. Die Grünannahme in unserem Ort hat bereits seit dem 02.03.2024 ihre Pforten für Sie geöffnet. Für den vorfristigen Einsatz möchte ich mich bei dem Mitarbeiter des Eigenbetriebes bedanken.

In der März-Sitzung des Hauptausschusses wurde festgelegt, dass für das alte Schulgebäude in der Hauptstraße eine erneute Ausschreibung bis 30.04.2024 erfolgen soll. Der einzige bisherige Interessent, die Volkssolidarität, bleibt aber weiterhin auf der Bewerberliste.

Am 20.02.2024 war die leitende Verwaltungsbeamtin, Frau Teske, mit ihrer Mitarbeiterin für Fördermittel, Frau Ludwig, beim Wirtschaftsministerium. Der zu erwartende Bewilligungsbescheid für den Bau der Dünenerlebnispromenade wurde jedoch nicht erteilt. Somit ist das Projekt weiterhin in der Schwebe.

Auch beim geplanten Hotelneubau gibt es keine neuen Entscheidungen. Auf der o.g. HA-Sitzung war der Geschäftsführer, Herr Bläsing, zu Gast. Es wurde nur ein erneuter Einladungstermin Ende April vereinbart, um seinerseits konkretere Vorstellungen zur Weiterführung der Projekte darzulegen.

Sicherlich sind Ihnen schon unsere neuen Bänke zum Verweilen in der Peenestraße und eine Bank in der Hauptstraße aufgefallen. Bei der Bank und den Fahrradständern vor dem ehemaligen Volksbankgebäude ging es der Gemeinde darum, auch in der Hauptstraße eine Sitzmöglichkeit zu schaffen. Gleichzeitig sollte mit dieser Maßnahme das unberechtigte Abstellen von Fahrzeugen direkt vor dem Gebäude verhindert werden.

Der Verein Jordsand zum Schutz der Seevögel und der Natur e. V. als Betreiber unseres Naturschutzzentrums in Karlshagen hat eine mehrtägige Studienreise organisiert, an der u.a. die Gemeindevertreterin Frau Seiffert und ich teilgenommen habe. Die Studienreise diente dazu innovative Infozentren an der Küste zu besuchen und Ideen für unser Zentrum aufzunehmen um ein neues Leitbild für die Zukunft des Naturschutzzentrums zu entwickeln. Die gesammelten Eindrücke waren vielversprechend, jedoch bedarf es finanzieller Unterstützung jeglicher Art. Gerne können Sie mich zu diesem wichtigen Thema ansprechen.

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner, nächste Woche ist das Osterfest. Unser Eigenbetrieb hat ein buntes Programm für Jung und Alt vorbereitet. Unsere FFW veranstaltet wieder das traditionelle Osterfeuer. Unsere Gastgeber sind gut vorbereitet und freuen sich auf den ersten Besucheransturm in diesem Jahr. Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien Frohe Ostern. Bleiben Sie gesund.

Ihr Bürgermeister
Sven Käning

“Seniorenmonat 2024“



Ablauf Seniorenmonat 2024 in Karlshagen

- Vorläufig-

Die Ortsgruppe der Volkssolidarität, die Mietergenossenschaft und der Seniorenbeirat Karlshagen haben im Februar ihre zweite Beratung in der Begegnungsstätte „kiek in“ durchgeführt. Im Ergebnis möchten wir Ihnen den vorläufigen Ablauf vorstellen.

Wir eröffnen den „Monat der Senioren“ am:

06.05. 14:30 in der Begegnungsstätte „kiek in“ zum Thema: „Natur hilft heilen“, Dr. Hüfner

Folgende Veranstaltungen sind weiter geplant:

- 07.05. 09:00 **Busfahrt** zur „Inselmühle“ in Usedom mit einer Führung und einem kleinen Imbiss.
Am Nachmittag ist ein Stopp mit Kaffee und Kuchen vorgesehen.
Unkostenbeitrag ca. 40 €.
Bitte anmelden
- 15.05. 14:00 **Sternfahrt** zum Kino in Zinnowitz mit Kaffee und Kuchen sowie einem Film.
Wir erreichen das Ziel durch Wandern, mit dem Fahrrad oder mit dem Auto.
Startzeit wird rechtzeitig bekannt gegeben.
Unkostenbeitrag ca. 10 €.
Bitte anmelden
- 22.05. 14:30 Vortrag „Genossenschaftliches Wohnen für Senioren“
Ort: Begegnungsstätte „kiek in“
- 28.05. 14:30 Informationsveranstaltung des Pflegestützpunktes aus Anklam
Ort: Begegnungsstätte „kiek in“
- 31.05. 11:00 Sportliche Aktivitäten „Spaß an der Bewegung“
Ort: Jugend- und Vereinshaus
Es wird ein Autotransfer organisiert
- 31.05. 17:00 Abschlussveranstaltung mit Siegerehrung
Ort: Begegnungsstätte „kiek in“

Da in diesem Jahr Kommunalwahlen sind, werden wir die Informationsveranstaltung mit der/dem neugewählten/-m Bürgermeisterin/Bürgermeister für den September planen.

Da es zu Änderungen im Ablauf kommen kann, beachten Sie bitte die Aushänge in den Schaukästen der Begegnungsstätte und der Gemeinde.

Wir freuen uns, Ihnen Veranstaltungen für Körper und Geist anbieten zu können.

Mit freundlichen Grüßen

Die Vorbereitungsgruppe

Zinnowitz - Ostergrüße des Seniorenbeirates 2024

Das Schöne am Frühling ist, dass er immer gerade dann kommt, wenn man ihn braucht. (Jean Paul)



Bild: nuraghies auf Freepik

Wir wünschen allen Senioren viel Freude, besinnliche Momente und vor allem Gesundheit zu Ostern.

Gesund, fit und mobil bis ins hohe Alter zu sein, ist das Ziel eines jeden Menschen. Der Schlüssel für ein gutes Leben im Alter ist eine gesundheitsbewusste Lebensweise.

Dies ist ein Arbeitsschwerpunkt, mit dem wir uns als Seniorenbeirat in diesem Jahr beschäftigen wollen. Dazu haben wir verschiedene Referenten angesprochen, die uns in Vorträgen und Gesprächen Rede und Antwort stehen.

So laden wir im April interessierte Senioren (18.04.24 von 14 - 16 Uhr) zum Thema „Ernährung im Alter“ ins Klönhus ein. Die Referentin ist die Ernährungsberaterin Frau Schätzchen.

Im Juni (13.06.24 von 14 - 16 Uhr) erhalten wir Informationen zur „Lebensmittelklarheit“, durch die Referentin Frau Götz im Klönhus.

Und im September folgt dann voraussichtlich ein weiterer Vortrag „Bewegung und Gedächtnistraining“ mit Frau Dr. Bertram im Klönhus. Der genaue Termin wird noch bekanntgegeben. Alle 3 Vorträge sind kostenfrei.

Ein weiterer Punkt unserer Arbeit ist die Verbesserung der innerörtlichen Mobilität, um den Bedürfnissen der Menschen gerecht zu werden.

Mobilität wird eine immer größere Herausforderung mit zunehmendem Alter, bei Bewegungseinschränkung oder für Menschen, die keine Fahrerlaubnis oder kein Auto haben.

Eine gute Verkehrsanbindung ist aber Voraussetzung, dass Senioren in ihrer Umgebung wohnen bleiben und so die Angebote der medizinischen Versorgung, Einkäufe, kulturelle Angebote wahrnehmen können. Auch nur so können sie ihre sozialen Kontakte pflegen.

Es ist ebenfalls ein Schwerpunkt unserer Arbeit, um dieses Thema ein Schritt voranzubringen. Gerne sprechen wir mit Ihnen über diese Themen, oder wenn Sie Wünsche und Anliegen haben, bei denen Sie Hilfe brauchen, besuchen Sie die Gesprächsrunden des Seniorenbeirates **am 21.03.24 von 14 - 16 Uhr und am 23.09.24 von 10 - 12 Uhr** sind wir im Klönhus für Sie da.

Der Seniorenbeirat Zinnowitz

Mölschow - Bericht des Bürgermeisters

Liebe Einwohner der Gemeinde Mölschow,

die Monate Januar und Februar sind bereits wieder Geschichte. Auf der einen Seite ist es die Zeit, die rennt und andererseits können wir uns auf eine längere Tageszeit und hoffentlich mehr Sonne freuen. Regen hatten wir in den zurückliegenden Wochen mehr als genug, ob aber unser gesamtes Niederschlagsdefizit ausgeglichen wurde, ist eher zweifelhaft. Egal wir freuen uns auf den kommenden Frühling und auf die Osterfeiertage. Soweit sind wir aber noch nicht, es gibt vorher noch einiges zu tun.

Schön wäre es, wenn wir mit dem Heimatverein zusammen mal wieder zum gemeinsamen Frühjahressputz aufrufen könnten. Genug Ecken in der Gemeinde haben wir, unser letzter erfolgreicher Einsatz liegt schon länger zurück. Lasst es uns unbedingt anpacken.

Der Januar und Februar waren nicht von größeren Sitzungen geprägt, der Februar besonders von der Urlaubs- und Ferienzeit.

Am 09.01.2024 war unser Hauptausschuss. Die Satzung der Hebesätze für Grund- und Gewerbesteuer, die Neukonzessionierung des Stromversorgungsnetzes, der Ausbau des Radwegenetzes von Krummin bis Bannemin und Sanierung des Radweges vom Bahnhof Mölschow zur B 111 wurden besprochen und bei Notwendigkeit beschlossen. Das letztgenannte Bauvorhaben soll in diesem Jahr noch erfolgreich abgeschlossen werden.

Unser Weihnachtsbaumverbrennen am 13.01.2024 war klein aber fein. Der Heimatverein hat alles gut organisiert und eine kleine, freudige und verwegene Schar hat allen Wetterprognosen zum Trotz viel Spaß gehabt.

Mit dem Verein FreiraumbildungUsedom e.V. Mölschow haben wir uns mehrmals zu Gesprächen getroffen. Der Verein benötigt dringend finanzielle Hilfe, wobei hier die Möglichkeiten der Gemeinde sehr gering sind. Die hierfür benötigten Anträge werden wir im März zur Gemeindevertreterversammlung besprechen. Ich wünsche mir persönlich, dass die Schule ihr anfangs vorgestelltes

Konzept umsetzen kann. Aber hierfür ist es aus meiner Sicht auch unbedingt nötig, dass alle Mitglieder an einen Strang ziehen und einheitlich vorgehen.

Ein sehr schönes Ereignis hatten wir am 20.01.2024, die Jahreshauptversammlung unserer Feuerwehr. Die Versammlung war durch die Wehrleitung sehr gut vorbereitet, Herr E. Kunde, als Wehrführer hat im ausführlichen Rechenschaftsbericht anschaulich die Aufgaben, die verantwortungsvollen Einsätze und über die gesamte Arbeit der Wehr berichtet.

Wie seit Jahren kann man an dieser Stelle immer wieder nur großen Dank und Respekt an alle aktiven Mitglieder aussprechen, aber auch ständig darauf hinweisen, es fehlen neue Mitglieder. Im Laufe der interessanten Versammlung konnten wir uns nicht nur von der Ernsthaftigkeit der Aufgaben überzeugen sondern auch davon, dass man in der Wehr auch ordentlich feiern kann. Vom Wehrführer wurden Beförderungen vorgenommen und als der offizielle Teil beendet war, schlugen Gäste und aktive Mitglieder die Schlacht am liebevoll, von Frau Kunde gestalteten, Büfett. Frau Kunde hat sich wieder mal selbst übertraffen und wer satt und zufrieden ist, kann auch gut feiern. Eine sehr gelungene Veranstaltung und allen Verantwortlichen großen Dank dafür.

Am 29.01.2024 wurde im Bauamt das Angebot der Energie Vorpommern Gas zur zentralen Wärme- und Warmwasserversorgung der Neubauten durchgesprochen. Dank der ausgezeichneten Analyse von Herrn Behrendt aus dem Bauamt wurde der Vertragsentwurf eingehend geprüft, viele Ergänzungsvorschläge im Sinne der Gemeinde erarbeitet und unsere zukünftigen Vertragspartner übergeben.

Zum gemeinsamen Termin am 21.02.2024 wurde erneut unter Leitung des Bauamtes mit der Geschäftsführung der Energie Vorpommern Gas, mit Unterstützung des Geschäftsführers der Wohnungsgesellschaft Kaiserbäder der Vertrag mit unseren Ergänzungen besprochen. Wir konnten in vielen Punkten technische und vertragliche Einigungen erzielen, unsere Erwartungen der Preisgestaltung sind noch auseinander, wobei uns schon klar ist, dass diese Neuerungen finanzielle Mehrbelastungen bedeuten. Die Gemeinde hat keine andere Alternative, die maroden Einzelversorgungen in den Neubauten müssen weg, es gibt keine Ersatzteile mehr und wir müssen eine zukunftsorientierte Lösung für unsere Mieter schaffen.

Sobald der neue Vertragsentwurf vorliegt werden wir umgehend in der Gemeindevertretersitzung darüber befinden, d.h. Energie Vorpommern Gas erklärt sich bereit zur Sitzung das Vertragswerk vorzustellen und Fragen zu beantworten.

Mit Beginn dieser Bauarbeiten müssen wir dann auch gleichzeitig die Trinkwasserhauptleitungen zu den Neubauten neu verlegen. Hier gibt es seit Jahren eine berechtigte Aufforderung vom Zweckverband, die alten Leitungen sind nur noch begrenzt zulässig und die Wasseruhren müssen ebenfalls dringend gewechselt werden.

Im Januar haben Herr Hass und ich beim Wasser- und Bodenverband in lebhafter Diskussion über die Zustände der Deichanlagen, des Schöpfwerkes, unserer Gräben und die Schäden durch die unkontrollierte Vermehrung der Biber gesprochen. Unsere Sorgen sind mehr als berechtigt, denn gerade in den letzten Monaten waren durch die anhaltenden Niederschläge die Gräben überfüllt und die Wiesen stark durchfeuchtet. Da unserer Meinung nach die Aktivitäten nicht ausreichen, habe ich versucht die Politik auf Landesebene einzuschalten. Dies ist mir mehr als gelungen, denn Herr Falko Beitz, MdL der SPD Landesfraktion, hat sich sofort bereit erklärt vor Ort nach Mölschow zu kommen.

Am 24.02.2024 haben wir zusammen mit unserem Bauamt, mit dem Wasser- und Bodenverband Insel Usedom-Peenestrom, mit Gemeindevertretern und Herrn Beitz mit Büroleiter eine zielorientierte Diskussion geführt. Herrn Beitz wurden anhand von Unterlagen die Gesamtbedeutung, die Zusammenhänge und die Gefahren, die die maroden Anlagen auslösen könnten, dargelegt. Besonders Herr Hass konnte als Unternehmer aus der Landwirtschaft mit viel Sachkenntnis die Diskussion bereichern. Wir konnten, so meine ich, Herrn Beitz von der Wichtigkeit und den Gefahren überzeugen und auch davon, dass die Gemeinde in dieser Angelegenheit überfordert ist, besonders finanziell. Herrn

Beitz habe ich auch gebeten den zuständigen Minister, Herrn Dr. Backhaus, für diese brisante Situation zu interessieren. Ich habe eine Einladung ausgesprochen und die Gemeinde würde sich sehr freuen, wenn Herr Dr. Backhaus sich vor Ort überzeugen würde. Bedanken möchte ich mich bei allen Beteiligten und besonders bei unseren Landtagsabgeordneten Herrn Falko Betz. Wir hatten einen interessierten Zuhörer, einen regen Diskussionsteilnehmer und einen Mitstreiter, der hoffen lässt, dass die Landespolitik sich doch noch für die Sorgen und Nöte in den Gemeinden interessiert.

Im Amtsausschuss wurde eine weitere Ständesbeamtin berufen, ein kurzer Sachstand zur Mitarbeiterbefragung diskutiert und eine Nachwahl zum Rechnungsprüfungsausschuss durchgeführt. Die Personalsituation im Amt ist nach wie vor sehr angespannt, trotz Ausschreibungen entsprechen die Bewerbungen oft nicht unseren Vorstellungen. Die offenen Stellen in der Kämmerei und im Bauamt konnten noch nicht besetzt werden. Die Kämmerei arbeitet sehr intensiv an den Haushalten, für Mölschow könnte dies bedeuten, dass wir im Monat März unseren Haushalt 2024 auf der Gemeindevertretersitzung diskutieren und beschließen können.

Paul Kreismer
Bürgermeister

Neue Wählergemeinschaft für Trassenheide

Um an der Interessenvertretung unserer Einwohnerinnen und Einwohner sowie unserer Gäste durch Mitarbeit in der zukünftigen Gemeindevertretung mitzuwirken, gründeten wir am 04.03.2024 im Ostseebad Trassenheide die neue Wählergemeinschaft „Trassenheide Aktiv Gestalten“ (TAG). Unser Ziel ist es, unsere Gemeinde aktiv mitzugestalten und unseren Ort im Dialog mit seinen Einwohnerinnen und Einwohnern sowie seinen Gästen bürgernah und zukunftsorientiert weiterzuentwickeln.

info@trassenheide-aktiv-gestalten.de

Der Vorstand

**RECHTZEITIG
SCHAUEN:
PERSO UND PASS
NOCH GÜLTIG?**

NEU seit dem 1.1.2024: Kinderreisepässe werden nicht mehr verlängert. Bei Reisen innerhalb der EU braucht jedes Familienmitglied einen Personalausweis; außerhalb der EU einen Reisepass.

Bei Fragen wählen Sie die 115 oder wenden Sie sich an Ihre lokale Passbehörde.
Amt Usedom-Nord
Möwenstraße 1, 17454 Zinnowitz
Telefon: 038377-73133 o, 73234

Informationen der Eigenbetriebe

Rückblick: Saisonauswertung des Ostseebades Karlshagen 2023

Die ausführliche Auswertung der Saison 2023 fand am 23.02.2024 mit Vermietern und Partnern im „Haus des Gastes“ statt. Im Folgenden werden insbesondere die statistischen Ergebnisse des Ostseebades vorgestellt. Insgesamt besuchten 79.013 Übernachtungsgäste unser Ostseebad 2023, das sind im Vergleich zu den Zahlen des Vorjahres 2.119 Gäste bzw. 2,6 % weniger. Die Urlauber blieben durchschnittlich 6,2 Tage und verkürzten somit ihren Aufenthalt um 0,1 Tage. Insgesamt zählten wir 488.215 Übernachtungen, was einem 5%igen Rückgang an gebuchten Nächten in Karlshagen entspricht.



Ein Rückgang bei den Anreisen und Übernachtungen also ... Müssen wir uns etwa Sorgen um Karlshagen und den Tourismus in MV machen?

Die OZ titelte bereits im Juni „Ostsee-Tourismus schwächelt: Viele Hotelbetten bleiben leer“. Weiter ging es im August mit der Headline „Tourismus-Bilanz in MV: So leer waren die Strände selten. Ungewohntes Bild im Urlaubsland: Trotz Ferien in allen Bundesländern sind noch Zimmer frei“. Der Landestourismusverband MV spricht 2023 mehrfach von einer „schwächelnden Saison“. Durchwachsenes Wetter auf der einen Seite aber auch strukturelle Probleme der Branche in MV inkl. fehlender Infrastruktur und Freizeitangebote, Personalmangel und Investitionsstau werden als Gründe benannt. Auch wenn in diesem Jahr so einige Spontan-Urlauber aufgrund des wechselhaften Wetters ausgeblieben sind, bin ich mir sicher, dass wir uns keine Sorgen um den Tourismus in Karlshagen machen müssen. Unsere Gästezahlen befinden sich trotz des Rückgangs auf einem immer noch sehr hohen Niveau. Die Zahlen der gesamten Insel spiegeln eine ähnliche Entwicklung wider. Besonders wichtig ist für uns der Blick auf das Dünencamp, unser „5-Sterne-Hotel“ unter freiem Himmel. Camping ist weiterhin stark nachgefragt ... und das ist ganz in unserem Sinne.



2023 besuchten 13.433 Camper das Dünencamp, was einen Anstieg um 2,3 % bzw. 305 Gäste im Vergleich zum Vorjahr bedeutet. Ein Zeichen für die Attraktivität unseres Campingplatzes und das Vertrauen unserer Gäste. Nach wie vor machen Camper einen Großteil unserer Karlshagener Gäste aus: Summa summarum stättliche 17 %.

Aber, die durchschnittliche Aufenthaltsdauer unserer Camper sinkt weiter. Im Jahr 2021 betrug die durchschnittliche Aufenthaltsdauer noch 7,1 Tage, während sie aktuell nur noch 5,3 Tage beträgt. Diese Verkürzung der Aufenthaltsdauer hat direkte Auswirkungen auf unsere Übernachtungszahlen, die absolut um 1.982 und damit um 2,7 % gesunken sind.

Es ist offensichtlich, dass sich die Reisegewohnheiten ändern. Inflationbedingt fällt das Reisebudget bei den Meisten kleiner aus, als in den Vorjahren. Natürlich ist in den letzten 3 Jahren auch der Preis für Urlaub auf Usedom kräftig gestiegen. Auf diesen verzichten wollen jedoch die Wenigsten. Aber, er fällt nun auch kürzer aus, Restaurantbesuche werden verringert, die Selbstversorgung in der Ferienwohnung bietet eine Alternative und der zweite oder dritte Urlaub in der Nachsaison wird ganz gestrichen. Die Menschen halten also ihr Geld mehr zusammen. Wir als Touristiker hierzulande hoffen, dass sich Gäste - auch aufgrund der preislich stark gestiegenen pauschalen Flugreisen - auf einen Urlaub an der Ostseeküste besinnen.

Ein großer Pluspunkt: Das Genießen von Natur und Landschaft bleibt der Reisegrund Nummer eins bei den Deutschen. Knapp drei Viertel der Gäste sagten im vergangenen Jahr, dass sie wegen der Landschaft angereist sind. Strand, Wellenrauschen, reizvolles Küstenhinterland: Auch wenn sich die Welt schneller dreht - die Natur auf Usedom und in MV hat Bestand und bietet Platz zum Entspannen, Abschalten und Erholen.

Im Rahmen der Saisonauswertung wurde weiterhin der Karlshagener „Urlaubsheld der Kinderherzen“ bekannt gegeben. Bei der Auszählung durch Kinderkurdirektorin Greta lag das „Stella del Lago“ mit seinen freundlichen Kellnern und Pizzabäckern erneut vorne. Das italienische Restaurant konnte den „Familienoscar“ bereits 2019 schon einmal in die Pizzeria holen.

Stellenausschreibung

des Eigenbetriebes „Tourismus & Wirtschaft“ der Gemeinde Karlshagen
Ausbildung als Kauffrau/-mann für Tourismus und Freizeit

Was DICH bei uns erwartet

- praxisorientierte abwechslungsreiche Ausbildung ab 01.09.2024 in den verschiedenen Abteilungen des Unternehmens (hauptsächlich im Haus des Gastes/Berufsschulunterricht in Greifswald)
- Ausbildungsdauer 3 Jahre
- Arbeitszeit 39 Stunden wöchentlich
- attraktive tarifliche Vergütung (TVAöD-VKA) inklusive Jahressonderzahlung
- 30 Tage Urlaub pro Jahr

Was wir von DIR erwarten

- mindestens einen guten Realschulabschluss
- sicherer Umgang mit dem PC (MS-Office) und gute Kenntnisse im Bereich Internet/Social Media
- Freude am Umgang mit Menschen
- freundliches, sympathisches und kundenorientiertes Auftreten
- Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit, Eigeninitiative und Verantwortungsbewusstsein
- hohe Lern- und Leistungsbereitschaft bei flexiblen Arbeitszeiten

Deine vollständige schriftliche Bewerbung (Anschreiben, Lebenslauf, die letzten beiden Schulzeugnisse und weitere Qualifikationen) sende bitte **spätestens bis zum 12.04.2024** bevorzugt per E-Mail an info@karlshagen.de oder per Post an den Eigenbetrieb „Tourismus und Wirtschaft“ der Gemeinde Karlshagen, Hauptstraße 4, 17449 Karlshagen

Bewerbungen von Menschen mit Behinderungen werden im Rahmen der Regelungen des SGB IX bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt. Bewerbungsauslagen werden nicht erstattet und Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt. Informationen zum Datenschutz im Rahmen des Bewerbungsprozesses erhalten Sie online unter: www.karlshagen.de/ausschreibungen.



Ostseebad
Karlsruhe
Yachthafen

ANGELN VERBOTEN

1. Apr - 31. Okt

Im gesamten Karlsruhagener Hafen, außer am Molenkopf.

Karlsruhe - Fröhliche Ostern und einen strahlender Frühlingsbeginn!



Der Frühling ist die Zeit, in der die Natur sagt:
„Zeit für einen Neuanfang!“



Nach einem gefühlten langen und nassen Winter erwacht die Natur endlich wieder zum Leben. Auch ohne Winterschlaf starten wir nun mit frischem Schwung und der Energie des Frühlings in die neue Saison.

Wir wünschen Ihnen, unseren touristischen Partnern, viele freundliche und zufriedene Gäste, eine erfolgreiche Saison 2024 und natürlich schöne Osterfeiertage mit Ihren Lieben.



Bekanntmachung

Öffentliche Ausschreibung

Der Eigenbetrieb „Kurverwaltung Ostseebad Trassenheide“ schreibt folgende Leistung öffentlich aus:

Strandreinigung 2025/2026/2027
LOS 1: Strandreinigung
LOS 2: Müllentsorgung

Interessierte und leistungsfähige Firmen können die Ausschreibungsunterlagen ab sofort auf der Homepage

<https://www.subreport.de/E35825515>
bei Angabe der Vergabenummer 2024-02-001
herunterladen.

Trassenheide, 20.02.2024
Im Auftrag
Marko Fröhlich

Kulturnachrichten

Naturschutzzentrum Insel Usedom

Exkursion: Die Bedeutung Usedom für überwinternde Wasservögel

Karlsruhe, 05.03.2024. Am Samstag den 23.03.2024 bietet der Verein Jordsand eine Exkursion zur Bedeutung Usedom für überwinternde Wasservögel an.

„Die Gewässer um Usedom ziehen jährlich viele tausend Vögel an, die hier ihren Winter verbringen.“

Durch das große Angebot unterschiedlicher Nahrung und Lebensräume, sind Arten mit ganz unterschiedlichen Ansprüchen auf engem Raum zu beobachten. Während beispielsweise die Ostsee mit ihren vielen Muscheln Meeresentens anlockt, ist der Peenestrom für fischfressende Gänse- und Zwergsäger attraktiv.“ sagt Samuel Knoblauch, Mitarbeiter des Jordsand im Naturschutzzentrum Insel Usedom.

Durch die große Anzahl der überwinternden Wasservögel, sind die Gewässer rund um Usedom auch von internationaler Bedeutung. Die europäische Vogelschutzrichtlinie stellt solche Rastgebiete unter Schutz. In diesem Jahr stellt der Verein Jordsand ausgewählte Schutzgebiete des Natura 2000 Netzwerks in einer vierteiligen Exkursionsreihe vor, die vom Land Mecklenburg-Vorpommern und dem Europäischen Landwirtschaftsfond für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) finanziert wird.

Diese erste Exkursion führt zunächst zum Strand, von dem aus die angrenzenden Vogelschutzgebiete auf der Ostseeseite überblickt werden können. Die Besucher werden spannende und umfassende Informationen zu den Lebensräumen und Arten bekommen, die zu beobachten sind. Im Anschluss wird der, nur fünf Fahrminuten entfernte, Peenestrom angefahren. Auch hier werden die Besonderheiten des Schutzgebietes sowie der Arten erläutert und mit den Schutzgebieten auf der Ostseite verglichen.

Treffpunkt ist um 10 Uhr auf dem Parkplatz an der Kreuzung Flughafenring/L264 in Peenemünde. Anmeldung über 0171/7261343. Für Besucher, die per ÖPNV anreisen, kann ggf. eine Mitfahrgelegenheit ab Trassenheide/Karlsruhe organisiert werden. In diesem Fall bittet der Verein Jordsand um frühzeitige telefonische Kontaktaufnahme.

Link:

<https://www.jordsand.de/2024/03/04/exkursion-die-bedeutung-usedoms-f%C3%BCr-%C3%BCberwinternde-wasserv%C3%B6gel/>

Die Fotos dürfen im Rahmen der Berichterstattung zur Exkursion verwendet werden.

Kontakt

Samuel Knoblauch
Mitarbeiter im Naturschutzzentrum Insel Usedom
Mobil: 0171 - 72 61 343
E-Mail: samuel.knoblauch@jordsand.de

IMPRESSUM:

Heimat- und Bürgerzeitung „Usedomer Norden“

Herausgeber, Druck und Verlag: LINUS WITTICH Medien KG
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30
E-Mail: info@wittich-sietow.de, www.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Amtsvorsteher
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V.i.S.d.P.)
unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke unter Anschrift des Verlages.
Der Anzeigenteil befindet sich auf den Seiten 32 bis 44.

Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de

Auflage: 6.579 Exemplare; Erscheinung: monatlich

Das Mitteilungsblatt wird an alle erreichbaren Haushalte der dem Amt zugehörigen Gemeinden ausgetragen.

Darüber hinaus kann es über die Amtsverwaltung gegen Entrichtung der Portogebühr bezogen werden. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z.z. gültige Anzeigenpreislise. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.



LINUS WITTICH
Lokal informiert, Druck, Internet, Mobil.

Ostseebad
Trassenheide



FRÜH- JAHRSPUTZ

**SAMSTAG
27.04.
9 - 12 UHR**

Kommt zur Unterstützung vorbei!



- ➔ Müll sammeln
- ➔ Blumen pflanzen
- ➔ Erbsensuppe essen

Treff: Haus des Gastes

trassenheide.de

Ostseebad
Trassenheide




OSTERN

IN TRASSENHEIDE

28. MÄRZ

OSTERDEKORATION BASTELN
14 - 15 Uhr | Haus des Gastes
Bitte online anmelden!

30. MÄRZ

TRADITIONELLES OSTERFEUER
mit Kinderanimation,
DJ Tom Herz, Speis & Trank
17 - 21 Uhr | Festwiese

FROHE OSTERN!

trassenheide.de

BITTE ANMELDEN!

Gemeinde Trassenheide
Der Bürgermeister
Kurverwaltung Trassenheide • Strandstraße 36 • 17449 Trassenheide

Die Gemeinde lädt die Trassenheider Senioren ein:

SENIORENAUSFLUG BUSFAHRT

STÖRTEBEKER FESTSPIELE

Insel Rügen

Mittwoch, den 24.07.2024

Ziel ist die Naturbühne Ralswiek.

Der Ablauf:

16:00 Uhr	Abfahrt mit dem Bus an der Haltestelle „Alte Schule“
18:00 Uhr	Besuch der Falknershow (Vorprogramm)
20:00 Uhr	Beginn der Störtebeker Festspiele
Ca. 22:45 Uhr	Rückfahrt nach Trassenheide

Der Bus kann in **kurzer Entfernung zum Festspielgelände** parken (Aus- und Einstieg der Senioren).

Unkostenbeitrag: 10,00 € pro Person

Anmeldungen bitte bis: 28.06.2024 in der Kurverwaltung
☎ 20928 ✉ kontakt@trassenheide.de

Ihr Bürgermeister Michael Dumke & die Gemeindevertretung

Zinnowitz
„Urlaub für die Sinne“

Strandwanderung

mit Ingo Zander

29.03.2024 **04.04.2024**
10 uhr bis 12 uhr 14 uhr bis 16 uhr



Kosten mit UsedomCard: 2,50 € p. P.

Usedom's Strände sind zu jeder Jahreszeit ein besonderes Erlebnis!
Kommen Sie mit zu einem gemütlichen Spaziergang entlang der Ostseedüne.
Entdecken Sie auf spannende und unterhaltsame Weise die Vielfalt von der Brandungszone bis zum Küstenwald der Ostsee!

Bitte melden Sie sich bis einen Tag vorher im Haus des Gastes an (min. 5 Teilnehmer).

Eigenbetrieb Kurverwaltung
der Gemeinde Ostseebad Zinnowitz
Neue Strandstraße 30
17454 Ostseebad Zinnowitz

Tel.: 038377 4920
www.zinnowitz.de
info@kv-zinnowitz.de

Zinnowitz
„Urlaub für die Sinne“

Wir basteln etwas für Ostern und den Frühling!

Ort: Kreativraum im Haus des Gastes
Zeit: 22.03.2024 ab 10:30 Uhr bis 12:00 Uhr
 29.03.2024 ab 13:00 Uhr bis 14:30 Uhr
 03.04.2024 ab 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr
Preis: mit UsedomCard kostenlos
 (Voranmeldung bis Vortag erforderlich)

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.zinnowitz.de und im Haus des Gastes.
Für alle Kinder ab 4 Jahren

Die Aufsichtspflicht durch den Eigenbetrieb Kurverwaltung der Gemeinde Ostseebad Zinnowitz während der Kinderveranstaltungen ist ausgeschlossen. Es handelt sich um eine gemeinsame Aktion für Familien.

Eigenbetrieb Kurverwaltung
 der Gemeinde Ostseebad Zinnowitz
 Neue Strandstraße 30
 17454 Ostseebad Zinnowitz
 Tel.: 038377 4920
www.zinnowitz.de
info@kv-zinnowitz.de

Zinnowitz
„Urlaub für die Sinne“

Osterzauber

mit Kunsthandwerkermarkt

30.03.24 - 01.04.24 - an der Promenade -

Karsamstag, 30.03.2024

- 11:00 Uhr Start Kunsthandwerkermarkt
- 11:00 Uhr Musik von „Martin B.“
- 12:30 Uhr Musik von „Sabines Schlagermix“
- 13:30 Uhr Kinderschminken mit „Happy Day“
- 14:00 Uhr Musik von „DJ Mike BLN“
- 15:00 Uhr Musik und Spaß mit den „Korl Boi's“
- 16:30 Uhr Musik von „DJ Mike BLN“
- 18:00 Uhr Osterfeuer am Strandabgang 8 J

Ostersonntag, 31.03.2024

- 11:00 Uhr Start Kunsthandwerkermarkt
- 11:30 Uhr Vineta-Spektakel am Strandabgang K
- 12:30 Uhr Musik von „DJ Hot & Fresh“
- 14:00 Uhr Der Osterhase hoppelt vorbei und verschenkt Leckereien!
- 14:30 Uhr Die große Suche nach dem goldenen Osterei
- 15:00 Uhr Kinderprogramm mit „Lilli Wünschebaum“ und „Seepferdchen Oscar“
- 19:00 Uhr Musik von „Wulli und Sonja“

Ostermontag, 01.04.2024

- 11:00 Uhr Start Kunsthandwerkermarkt
- 11:00 Uhr Musik von „Wulli und Sonja“
- 15:00 Uhr „Clown Conny“ & das Osterei
- 19:00 Uhr Musik von „Sowares“

Änderungen vorbehalten!

Eigenbetrieb Kurverwaltung
 der Gemeinde Ostseebad Zinnowitz
www.zinnowitz.de
 info@kv-zinnowitz.de
 Tel.: 038377 4920

Zinnowitz
„Urlaub für die Sinne“

Ortsführung

Dienstags 10.00 Uhr (außer Gruppen)

Treff: Haus des Gastes Dauer: ca. 1,5 Stunden
Kosten: mit UsedomCard kostenlos

**Bitte melden Sie sich bis zum Vortag im Haus des Gastes an (max. 20 Teilnehmer).
 Der Treffpunkt ist 9:45 Uhr vor dem Haus des Gastes.**

Eigenbetrieb Kurverwaltung
 der Gemeinde Ostseebad Zinnowitz
 Neue Strandstraße 30 - 17454 Ostseebad Zinnowitz
 info@kv-zinnowitz.de
www.zinnowitz.de
 Tel.: 038377 4920



Für die **Ortsführungen** und **Vorträge** im Haus des Gastes bitten wir Sie höflichst, sich spätestens **bis 16:00 Uhr am Vortag** anzumelden.

Vorträge (Einlass: 30 min vor Veranstaltung)

Montag, 25.03.2024, 19:30 Uhr

„Küstenflieger über Ostsee und Stettiner Haff“
Ein Multimedia-Vortrag mit dem Referenten Dietrich Gildenhaar.
Kosten: mit UsedomCard 2,50 €

Montag, 08.04.2024, 19:00 Uhr

„Geschichten und Sagen“
Ein multimedialer Vortrag von Ingo Zander über die Geschichten und Sagen auf Usedom.
Kosten: mit UsedomCard 2,50 €

Montag, 15.04.2024, 19:30 Uhr

„Gesunken und verschollen - Katastrophen und Schiffschicksale zwischen Ostsee und Stettiner Haff“
In einem fesselnden Vortrag von Dietrich Gildenhaar werden die dramatischen Schicksale von in der Ostsee und dem Stettiner Haff versunkenen Schiffen wieder zum Leben erweckt.
Kosten: mit UsedomCard 2,50 €

Änderungen vorbehalten!



Eigenbetrieb Kurverwaltung
der Gemeinde Ostseebad Zinnowitz
Neue Strandstraße 30
17454 Ostseebad Zinnowitz

Tel.: 038377 4920
www.zinnowitz.de
info@kv-zinnowitz.de

Ein weiterer Anbieter ist der Eierbaron aus Freest. Hier gibt es regionale Eier, frisches Geflügel und Nudeln. Neben dem Angebot von Lebensmitteln ist des Weiteren ein Stand vor Ort mit Dekoartikeln aus Holz & Co.

Auf einen Blick: Wochenmarkt

Wann: mittwochs, ab 09:00 Uhr

Wo: Festwiese Trassenheide (Strandstraße, vor UBB-Haltepunkt Trassenmoor)



Trassenheider Wochenmarkt

Die Gemeinde Trassenheide hat ab 20.03.2024 wieder einen Wochenmarkt organisiert.

Einkaufen auf dem Wochenmarkt gilt als besonders nachhaltig und die meisten Lebensmittel stammen aus der Region und aus ökologischem Anbau. So kündigt auch Bürgermeister Michael Dumke an, dass ab dem 20.03.2024 wieder ein Angebot von hiesigen Anbietern vorgehalten wird. „Wer regional einkaufen möchte, ist bei unserem kleinen aber feinen Wochenmarkt richtig. Dieser ist auch als wichtigen Bestandteil für das Ortsleben. Die Produkte der Händler sind fast alle direkt vom Erzeuger.“ Wildprodukte, Wurstwaren, Honig, frische Eier gibt es unter anderem immer mittwochs frisch im Ostseebad Trassenheide. Die Händler bieten auf der Festwiese in Trassenheide (Strandstraße, vor UBB-Haltepunkt Trassenmoor) jeweils ab 9 Uhr ihre Produkte an.

Fester Bestandteil des Wochenmarkts in Trassenheide ist seit drei Jahren die Fleischerei Usedomer Wild, die schmackhafte regionalen Wildprodukte anbieten. Das Familienunternehmen bietet die unterschiedlichsten Produkte an. Unter anderem befinden sich Wurst und vakuumverpackte Bratenstücke ebenso wie Fertiggerichte im Angebot. Alles in eigener Herstellung in Krummin produziert. Von der Jagd, über die Verarbeitung, der Veredlung und den Verkauf ist Usedomer Wild der Grundversorger für die Region Insel Usedom und Umland. Neben dem Hofladen in Krummin hat Usedomer Wild mobile Verkaufswagen, mit denen diese auf den Wochenmärkten in ganz Vorpommern unterwegs sind.

Verschiedene Produkte vom Rind wie Salami und Fleisch werden von Herrn Marquardt angeboten.

Frisches Obst und Gemüse gibt es beim Stand von Biogemüse Konzept Kampe. Alles wird in großzügigen Gewächsanlagen mit dazugehörigem Freiland angebaut: das sogar ganzjährig. Der Bio-Bauernhof arbeitet in einem geschlossenen Ökosystem.

Plogging Strand-Lauf

So, 28. April 15 Uhr
Treff: Konzertmuschel Karlshagen

Alle freiwilligen Startgelder fließen an den Förderverein Kinder- und Jugendhospiz Leuchtturm e.V. in Greifswald.

www.laufmuetzen-usedom.jimdo.com

Kein Müll ins Meer!



Veranstungstipps für Karlshagen



Anmeldung (wenn notwendig, Hinweis in der Veranstaltung):

Touristinformation - Hauptstr. 4 - 038371 54490 oder info@karlshagen.de

- Mi, 20.03. 19.00 **Liederabend** mit dem Trio Traumfänger „Von Tirol bis Frivol: Geschichten, die das Leben schreibt“, Eintritt frei, „Haus des Gastes“
- Fr, 22.03. 15.00 **Entspannung durch Zeichnen** für alle, die gern zeichnen (ab 7 J.) mit Antje Niendorf Keine Vorkenntnisse erforderlich, Anmeldung bis 21.03. 038371 55490, „Haus des Gastes“ Teilnahme frei
- Mo, 25.03. 17.00 Vortrag: „**Sturmfluten an der Usedomer Küste**“ Ingo Zander spricht über die Entstehung und Auswirkungen von Sturmfluten, deren Höhen erst seit 1872 aufgezeichnet wurden. Eintritt frei, „Haus des Gastes“ Anmeldung bis 24.03.
- Di, 26.03. 15-17.00 TIPP FÜR FAMILIEN: **Osterbastelnachmittag** mit hasenstarken, kreativen Ideen Teilnahme frei, „Haus des Gastes“
- Mi, 27.03. 11.00 **Ortsführung in Richtung Strand** – Anmeldung bis 26.03., Teilnahme frei, Start: Strandvorplatz/Strandjungfrau
- Do, 28.03. 11 - 13.00 **BERNSTEIN** zum Schmuckunikat **schleifen**, mind. 6 Teiln., ab 8 J., Bernstein vor Ort erwerbbar, Anmeldung bis 27.03. 0178 6863264/anmeldung@bernsteinglueck.de mit KK: 3 €, ohne KK: 7 €

Ach du dickes Ei! OSTERN IN KARLSHAGEN

- Fr, 29.03. 11.00 **Bernsteinwanderung** mit Tipps zur Bernsteinsuche und Wissenswertem zur Tierwelt und Umgebung. Anmeldung bis 28.03. 16 Uhr, Teilnahme frei, Treff: Strandzugang 10 O/Promenadenbänke
- Sa bis Mo ab 11.00 Kleines, buntes **Markttreiben** sowie Kinderkarussell, Trampolin und Riesenrad
- Sa, 30.03. 18.00 **Großes Osterfeuer** der Karlshagener Feuerwehr
- So, 31.03. 07.00 **Gottesdienst** zur Auferstehung mit Osterfeuer, anschließ. Osterfrühstück und Ostereiersuche, Evangelische Kirche, Hauptstr. 32
- 11 - 19.00 TIPP FÜR KIDS: **Springburgspaß** auf der Hüpfburg
- 12 - 15.00 TIPP FÜR KIDS: Kleine **Osterbastel- und Malstraße**, Zelt bei der Konzertmuschel
- 12.30 - 15.00 **Die Pausenklöner** sorgen für Stimmung und österliche Tanzlaune
- 13 - 15.30 TIPP FÜR KIDS: Verwandelt euch beim **Kinderschminken**
- 13.30 - 15.30 **Familien-Osterolympiade** mit Eierlauf und anderen hasenstarken Mitmach-Aktionen im Kurpark
- 15.30 TIPP FÜR KIDS: „**Clown Conny und das Osterei**“ auf der Konzertmuschel
- ca.16.30 im Anschluss: **Ostereiersuche** mit Karlichen im Kurpark
- ca. 16.45 und danach **Minidisko** für OsterOstseeZwerge mit dem Team Kids für Kids
- 18 - 22.00 OSTERN ist DISCO: **80er und 90er Party** mit DJ illegal 2000
- Mo, 01.04. 19.30 **GALA: OPER, OPERETTE, MUSICAL** – Die schönsten Melodien der Welt gesungen von zwei renommierten Opernsängern mit Klavierbegleitung. Karten im VVK: 15 €; AK: 19 €
- Veranstaltung und Kartenverkauf im „Haus des Gastes“
- Di, 02.04. 15 - 17.00 TIPP FÜR FAMILIEN: **Frühlingsbasteln** mit Katrin für Groß & Klein, Teilnahme frei, „Haus des Gastes“
- Mi, 03.04. 15.00 **Entspannung durch Zeichnen** für alle, die gern zeichnen (ab 7 J.) mit Antje Niendorf Keine Vorkenntnisse erforderlich, Anmeldung bis 02.04., Teilnahme frei, Heimatstube im 1. OG im „Haus des Gastes“
- 19.15 TIPP FÜR FAMILIEN: **Fackelwanderung „Inselleuchten“**; optional 2 € je Fackel Teilnahme: 5 €, Treff: Naturschutzzentrum, Dünenstraße
- Do, 04.04. 17.00 Vortrag im Rahmen „Dej Usedomer Fischerwochen“: **Usedom Fischer und die Fischerei** im Achterwasser und in der Ostsee“ mit Ingo Zander, Anmeldg. bis 03.04., Teilnahme frei, „Haus des Gastes“
- Di, 09.04. 09.00 **Qi Gong** für jedermann – ein guter Start in den Tag; Wasser u. Sportschuhe bitte mitbringen, Anmeldung bis 08.04. 16 Uhr, Teilnahme frei, „Haus des Gastes“
- Mi, 10.04. 11.00 **Ortsführung in Richtung Hafen** – Anmeldung bis 09.04., Teilnahme frei, Start: „Haus des Gastes“
- 19.30 TIPP FÜR FAMILIEN: **Fackelwanderung „Inselleuchten“**; optional 2 € je Fackel Teilnahme: 5 €, Treff: Naturschutzzentrum, Dünenstraße
- Do, 11.04. 11 - 13.00 **BERNSTEIN** zum Schmuckunikat **schleifen**, mind. 6 Teiln., ab 8 J., Bernstein vor Ort erwerbbar, Anmeldung bis 10.04. 0178 6863264/anmeldung@bernsteinglueck.de mit KK: 3 €, ohne KK: 7 €, „Haus des Gastes“
- Fr, 12.04. 18.30 **Weinabend für Jedermann** – Bert Redmann stellt die neuen Weine der Saison vor und erklärt „nebenbei“ einiges über die Anbaugebiete, Lagerung und das Servieren von Wein. Eintritt inkl. Verkostung mit KK: 10 €; ohne KK: 15 €, max. 20 Teilnehmer, Haus des Gastes
- Sa, 13.04. 14.00 **Kräuter- und Pilzspaziergang**: Sattes Grün, frische Luft und jede Menge Informationen von Winfried Dinse über die heilenden Kräfte von Bäumen, Kräutern und Pilzen. Teilnahme frei, Start: Rezeption Campingplatz
- Mo, 15.04. 16.00 **Naturfilm und Kurzvortrag über Seeadler**: Die majestätischen Greifvögel fühlen sich auch auf Usedom heimisch. Der Film zeigt beeindruckende Bilder ihrer Lebensweise. Eintritt frei, „Haus des Gastes“
- Di, 16.04. 16.00 „**Leben und Lieben**“ Luiza Glaser zeigt inspirierende Wege, um Selbstwertgefühl u. Selbstvertrauen zu stärken, erholsamen Schlaf zu fördern und Stress zu bewältigen. Der Eintritt (5 €) wird vollständig dem Förderverein Kinderhospiz Leuchtturm e.V. gespendet. „Haus des Gastes“, Anmeldg. bis 15.04.
- Mi, 17.04. 19.45 TIPP FÜR FAMILIEN: **Fackelwanderung „Inselleuchten“**; optional 2 € je Fackel Teilnahme: 5 €, Treff: Naturschutzzentrum, Dünenstraße



Alle Veranstaltungen
(zusätzlich auch die regelmäßigen)
finden Sie übersichtlich online hier:



Vom 22.04. bis 26.04. im Haus des Gastes

Zinnowitzer Lesewoche

Bereit für ein magisches Abenteuer in den Welten der Worte und Fantasie?

Montag, den 22.04.2024:

- 10:00 Uhr: Bunte Märchenbuch-Lesung mit Kerstin Renken (Alter 6 - 10 Jahre, 30 Min.)*
- 18:00 Uhr: Lasst euch von „Scheiß Glitzertage“ von der Autorin Antonia Michaelis fesseln (Alter ab 16 Jahren, 60 Min.)

Dienstag, den 23.04.2024:

- 15:00 Uhr: Kinderbuch-Lesung "Der Bernsteinbohrwurm Benni" vom Autor Markus Constantin (Alter 6 -10 Jahre, 30 Min.)*
- 16:00 Uhr: Erlebt interaktive Geschichten "mit dem Wind" vom Autor Markus Constantin (Alter ab 16 Jahren, 60 Min.)

Mittwoch, den 24.04.2024:

- 10:00 Uhr: Für die Kleinsten: Bunte Kinderbuch-Lesung mit Kathi Engel (Alter 2 - 5 Jahre, 30 Min.)*
- 17:00 Uhr: Nervenkitzel garantiert bei "Tödliches Klassentreffen auf Usedom" von der Autorin Elke Pupke (Alter ab 16 Jahren, 60 Min.)

Donnerstag, den 25.04.2024:

- 10:00 Uhr: Abenteuerliche Geschichten für die Kleinen mit Fred Kruggel (Alter 2 - 5 Jahre, 30 Min.)*
- 18:00 Uhr: Vergangene Zeiten mit "Fernseh'n, Mokick, Ostseeträume - Erlebtes von Damals" vom Autor Diedrich Gildenhaar (Alter ab 16 Jahren, 90 Min.)

Freitag, den 26.04.2024:

- 14:00 Uhr: Spaß für die Kids mit "Amazonasdetektive", einer Lesung von der Autorin Antonia Michaelis (Alter 6 - 10 Jahre, 60 Min.)*
- 16:00 Uhr: Spannung und Abenteuer mit "Die Bucht des Blauen Oktopus" von der Autorin Antonia Michaelis (ab 11 - 15 Jahre, 60 Min.)

* Täglich findet nach der ersten Buchlesung eine Führung durch unsere Bibliothek statt, die euch noch tiefer in die Literatur entführt. Seid dabei und entdeckt die Schätze, die zwischen den Seiten verborgen liegen!

Meldet euch bitte bis zum Vortag im Haus des Gastes an!

mit UsedomCard kostenfrei
max. 40 Personen

Eigenbetrieb Kurverwaltung
der Gemeinde Ostseebad Zinnowitz
Neue Strandstraße 30
17454 Ostseebad Zinnowitz

Tel.: 038377 4920
www.zinnowitz.de
info@kv-zinnowitz.de

Wir gratulieren

G Glückwünsche für die
T Jubilare des Amtes Usedom-Nord
im Monat April 2024



Gemeinde Ostseebad Karlshagen

- | | |
|-------------------------------------|------------------|
| 04.04. Schubert, Dietmar | 80. Geburtstag |
| 05.04. Mähl, Hans-Jürgen | 75. Geburtstag |
| 07.04. Richter, Uwe | 70. Geburtstag |
| 09.04. Knüppel, Bernd | 80. Geburtstag |
| 11.04. Menzlin, Rita | 70. Geburtstag |
| 14.04. Aehlig, Dietmar | 70. Geburtstag |
| 17.04. Prasdorf, Rudolf | 70. Geburtstag |
| 19.04. Händel, Bernd | 80. Geburtstag |
| 22.04. Liedtke, Ulrich | 80. Geburtstag |
| 30.04. Bunting, Silvia | 90. Geburtstag |
| 24.04. Skaitowski, Günter und Jutta | 60. Hochzeitstag |

Gemeinde Mölschow

- | | |
|-------------------------|----------------|
| 06.04. Knauer, Brigitte | 90. Geburtstag |
| 16.04. Kiesel, Gerhard | 70. Geburtstag |

Gemeinde Peenemünde

- | | |
|---------------------------|----------------|
| 07.04. Opitz, Hans-Jürgen | 80. Geburtstag |
|---------------------------|----------------|

Gemeinde Trassenheide

- | | |
|---------------------------------|------------------|
| 07.04. Hein, Lucardis | 75. Geburtstag |
| 09.04. Clauß, Marianne | 80. Geburtstag |
| 09.04. Deibel, Holger | 70. Geburtstag |
| 14.04. Bölk, Thomas | 80. Geburtstag |
| 23.04. Freese, Doris | 70. Geburtstag |
| 27.04. Ulrich, Joachim und Elke | 50. Hochzeitstag |
| 28.04. Brinkmann, Ulrich | 70. Geburtstag |

Gemeinde Ostseebad Zinnowitz

- | | |
|--------------------------------------|------------------|
| 01.04. Berndt, Renate | 80. Geburtstag |
| 02.04. Plötz, Rüdiger und Ingrid | 50. Hochzeitstag |
| 04.04. Willöper, Gerda | 85. Geburtstag |
| 07.04. Gehring, Ingeborg | 90. Geburtstag |
| 09.04. Baumgart, Martina | 70. Geburtstag |
| 11.04. Dornseiffer, Manfred | 75. Geburtstag |
| 11.04. Antal, Michael und Brigitte | 60. Hochzeitstag |
| 13.04. Seifert, Erika | 85. Geburtstag |
| 15.04. Holfert, Karin | 85. Geburtstag |
| 19.04. Pommerening, Kurt und Helga | 50. Hochzeitstag |
| 20.04. Krauel, Eva | 90. Geburtstag |
| 21.04. Dinse, Reinhard | 75. Geburtstag |
| 27.04. Hoffmann, Erhard | 85. Geburtstag |
| 27.04. Flemming, Doris | 70. Geburtstag |
| 29.04. Reichenbach, Paulette Monique | 80. Geburtstag |

Die Veröffentlichung der Jubilare basiert auf dem Bundesmeldegesetz § 50 Abs. 2.

Danach darf lediglich der „70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag“ veröffentlicht werden. Wer keine Veröffentlichung wünscht, muss dem schriftlich widersprechen. Das Formular dafür erhalten Sie in der Pass- und Meldebehörde oder auf unserer Homepage www.amtusedomnord.de unter der Rubrik Formulare/ Formularserver/ Ordnungsamt - Widerspruch gegen die Weitergabe meiner Daten gemäß den Bestimmungen des Bundesmeldegesetzes.



Foto: pixabay.com

Schul- und Kindergartennachrichten

Heinrich - Heine - Schule Karlshagen

Änderung der Telefonnummer und der e-Mail-Adresse

Die Karlshagener Schule hat eine neue Telefonnummer und ab dem 01.03.2024 auch eine neue E-Mail-Adresse.

Telefon 038371-683700

e-Mail info@heinrich-heine-schule-karlshagen.de

Gabriele Reißmann

Schulleiterin

Heinrich-Heine-Schule- Karlshagen - Volumen messen am Strand

Volumen messen mal anders



Die Klasse 4b der Heinrich-Heine-Schule Karlshagen verlegte die Einführung zur Berechnung des Volumens bei herrlichem Sonnenschein kurzerhand an den Strand.

Die Mädchen und Jungen konnten hier mithilfe von Messbechern die verschiedenen Maßangaben handlungsorientiert erfahren, üben und ihre Ergebnisse notieren.



Sowohl die Kinder als auch die begleitende Lehrerin Frau Berndt und die Schulsozialarbeiterin Frau Friedrich hatten viel Freude dabei, die verschiedenen Umrechnungsförmeln selbst auszuprobieren.

Fr. Berndt / Fr. Friedrich



Grundschule Zinnowitz - März 2024

Zinno Ahoi...



... hieß es am Freitag, dem 23.02.2024 für die Kinder der Grundschule Zinnowitz und die kleinen Besucher aus der Grundschule Koserow. Mit wundervollen Kostümen und viel Spaß, wurde getanzt, gelacht und gefeiert.

Ein großes Dankeschön an die Mitstreiter des **Zinnowitzer Carnivalvereins** unter der Leitung von **Herrn Köhler**. Der Vormittag war großartig. Des Weiteren ein Dankeschön an die Musikschule Diehn. Sieben Schülerinnen und Schüler erlernen hier jeden Montag das Klavierspielen bei Frau Oelsner. Am Montag, dem 26.02.2024 konnten die Kinder hier auf einem kleinen Schülerkonzert ihr Können unter Beweis stellen. Die Zuschauer waren begeistert.



Im Namen aller Kollegen und Mitarbeiter der Grundschule Zinnowitz

Kerstin Goetz – Schulleiterin

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchennachrichten Krummin-Karlshagen-Zinnowitz

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner im Norden der Insel Usedom!

„Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden, er ist nicht hier.“
Markus 16,6

Diese Worte aus dem Markus-Evangelium beschreiben das Ereignis von Ostern kurz und knapp. Der Stein, der das Grab verschlossen hat, ist nicht mehr davor. Die Frauen, die sich auf den Weg gemacht haben, um den Leichnam zu salben, sind entsetzt, da das Grab leer ist. Und die Botschaft des Engels ist kurz und knapp: „Der Herr ist auferstanden, er ist nicht mehr hier bei den Toten!“

Ostern, das Fest der Auferstehung, wir als Christinnen und Christen feiern den Sieg Gottes über den Tod: Etwas Totes wird lebendig! Genau das können wir im Frühling, bei einem Blick in die Natur beobachten. Scheinbar tote Zweige, treiben neue Blüten und Blätter. Die Natur kommt zu neuem Leben. Aus etwas scheinbar Totem, einem Ei, schlüpft ein Küken und ist ein Zeichen für ein neues Leben. So sind übrigens die Ostereier zum Symbol von Ostern geworden, als Zeichen für neues Leben.

Wir laden Sie herzlich ein in der Zeit um Ostern über Tod und Leben noch einmal intensiv nach zu denken, dazu bieten wir sehr unterschiedliche Veranstaltungen an: Zum Einzug Jesu in Jerusalem am Palmsonntag; die Erinnerung an das letzte Abendessen Jesu mit seinen Jüngern am Gründonnerstag; am Karfreitag ein Gottesdienst in dem wir des Todes Jesu am Kreuz gedenken und in dem des Leids in der Welt gedacht werden kann. Am Karsamstag ein Konzert mit einem Werk von Alessandro Scarlatti. Und die Ostergottesdienste, die der Freude über das neue Leben Raum geben können. Wir wollen auch in diesem Jahr wieder unsere Tannenbaumkreuze schmücken, als Zeichen für den Baum des Lebens.

Mögen wir alle viele Zeichen für neues Leben und gemeinsam die Zeit der Freude gestalten.

Es grüßt Sie herzlich

Cord Bollenbach

Gottesdienste in der evangelischen Kirchengemeinde Krummin-Karlshagen-Zinnowitz

24.03., Palmarum

9:30 Zinnowitz
11:00 Karlshagen mit ökumenischem Kirchenchor

28.03., Gründonnerstag

19:00 Zinnowitz (Gemeinderaum) mit Abendmahl und Abendessen

29.03., Karfreitag

9:30 Zinnowitz mit Abendmahl
11:00 Krummin mit Abendmahl

31.03., Ostern

7:00 Karlshagen Auferstehungsgottesdienst
anschl. Osterfrühstück
9:30 Zinnowitz Festgottesdienst anschl. Ostereiersuche
01.04. Ostermontag
14:00 Netzelkow mit Projektchor anschl. „Kirchenkaffee“

07.04., Quasimodogeniti

9:30 Zinnowitz
11:00 Karlshagen

14.04., Misericordias Domini

10:00 (zentral) Karlshagen mit Vorstellung der Konfirmandinnen und Konfirmanden

21.04., Jubiläe - zum Beginn der Bibelwoche

9:30 Zinnowitz
11:00 Karlshagen

28.04., Kantate - zum Ende der Bibelwoche

9:30 Zinnowitz
11:00 Krummin

05.05., Rogate

9:30 Zinnowitz
11:00 Karlshagen

Bitte beachten Sie auch unsere Plakate und unsere Homepage unter Aktuelles: www.kirche-auf-usedom.de Dieser Planungsstand ist vom 6. März und kann sich verändern.

Offene Kirche

Zinnowitz: Kirchenführung Di., 11:11 Uhr
Krummin: täglich von 10 - 16 Uhr
Karlshagen - Netzelkow: nach Absprache

Komm rüber! Sieben Wochen ohne Alleingänge - Passions- und Friedensandachten bis Ostern.

In der Passionszeit laden wir ein, zu Passions- und Friedensandachten. In diesem Jahr stehen die Andachten unter dem Thema: Komm rüber! Sieben Wochen ohne Alleingänge. Jeweils mittwochs um 18 Uhr in der Kirche Zinnowitz und donnerstags um 18:30 Uhr in der Kirche Karlshagen. Wir starten am 15. Februar mit der Andacht in Karlshagen und enden am 27. März um 18 Uhr in Zinnowitz. Lassen Sie sich herzlich einladen, zu gemeinsam Nachdenken, Gesang und Gebet.

Mit den Anvertrauten: 20.03. Zinnowitz; 21.03. Karlshagen
Mit Gott: 27.03. Zinnowitz

Offene Kirche in der Kirche Karlshagen

Wie schon in der Weihnachtszeit soll auch in den Tagen um Ostern herum die Kirche in Karlshagen wieder geöffnet sein. In der Zeit vom 23. - 30. März laden wir jeweils am Nachmittag ein zur offenen Kirche. Zeit zum Gebet und Gespräch. Wir freuen uns, dass Diakon Volkher Judt die Kirchen wieder offenen hält.

Johannespassion von Scarlatti in der Zinnowitzer Kirche

Am Karsamstag, dem 30. März erklingt in der Zinnowitzer Kirche die Johannespassion von Alessandro Scarlatti. Die Mitwirkenden sind Mitglieder des Usedomer Kantatenchores und das op5barockorchester Berlin. Die Leitung hat Clemens Kolkwitz.

Alessandro Scarlatti war einer der berühmtesten Vertreter des Italienischen Barock, und eine Inspirationsquelle für Komponisten in ganz Europa. Seine Johannespassion schrieb er im Stil der Italienischen Barockoper, bei dem neben den Barock-Streichern auch die Truhennorgel, die Theorbe (Basslaute) und das Cembalo ihren klanglichen Reiz entfalten. Bei der Aufführung auf Usedom wird sie durch liturgische Chorsätze ergänzt, die der Komponist für den Karsamstag geschrieben hat.

Für das 11 Sängerinnen und Sänger und die 8 Instrumentalisten ist die Aufführung des selten gespielten Stückes eine besondere Herausforderung. Besonders hervorzuheben ist die Evangelistenpartie und die des Christus, gesungen von Colette Kaliebe und Paul Wiese.

Das Konzert beginnt in Zinnowitz 16 Uhr. Ab 19 Uhr wird es noch einmal in Benz wiederholt. Der Eintritt zu den Veranstaltungen ist frei. Um die hohen Honorare und Fahrkosten der Berufsmusiker bezahlen zu können, wird an den Ausgängen um eine reichliche Kollekte gebeten.

Clemens Kolkwitz

Gemeindeversammlung:

Der Kirchengemeinderat lädt am 10. April um 19 Uhr in die Kirche in Karlshagen zur Gemeindeversammlung ein. Die Gemeindeversammlung ist die Möglichkeit aktuelle Fragen des Gemeindelebens zur Sprache zu bringen, dazu sind alle Gemeindeglieder und Interessierte herzlich eingeladen.

Der Kirchengemeinderat

Bibelwoche: Und das ist erst der Anfang - Zugänge zur Urgeschichte

In diesem Jahr führt uns die Bibelwoche ganz an den Anfang der Bibel das Buch Genesis - das 1. Buch Mose. Grundlegenden Fragen, die sich die Menschen schon vor rund 3000 Jahren

gestellt haben, und die vermutlich nicht an ihrer Bedeutung verloren haben. Woher kommen wir? Wieso gibt es Gut und Böse? Was sind Gründe für Gewalt? Gibt es eine zweite Chance? Warum sind wir so verschieden?

Lassen Sie sich einladen und kommen wir zu diesen Fragen ins Gespräch.

Wir starten mit den Gottesdiensten am 21. April um 9:30 in Zinnowitz und um 11:00 in Karlshagen: „Zeit und Raum“ - Genesis 1 - 2,4a

Dann laden wir ein zu den Gesprächsabenden:

Montag, 22.04.	19:00	Karlshagen: „Gut und Böse“ - Genesis 2 - 3
Dienstag, 23.04.	19:00	Zinnowitz (Gemeinderaum): „Fluch und Schutz“ - Genesis 4,1-25
Mittwoch, 24.04.	19:00	Karlshagen: „Fleisch und Geist“ - Genesis 6,1-4
Donnerstag, 25.04	19:00	Zinnowitz (Gemeinderaum): „Tod und Rettung“ - Genesis 6 - 8 i.A.
Freitag, 26.04.	19:00	Krummin (Gemeinderaum): „Bund und Leben“ - Genesis 9.

Wir beenden die Bibelwoche mit den Gottesdiensten am 28. April um 9:30 in Zinnowitz und um 11:00 in Krummin: „Sprache und Verwirrung“ Gen 11,1-10.

Wir freuen uns auf einen regen Austausch.

Cord Bollenbach

Regelmäßige Angebote für Jung und Alt:

Projekt-Chor:

montags 17 Uhr

Gitarrenunterricht:

nach Absprache

Christenlehre:

Zinnowitz: mittwochs, 15:30 - 16:15 (nicht in den Ferien)
Karlshagen: donnerstags, 15:00 - 15:45 (nicht in den Ferien)
Kontakt: Pfarrerin Tabea Bartels, Tel. 038377/42045

Konfi-Zeit (ab Klasse 7)

freitags, 14 - 15:30 Uhr Pfarrhaus Zinnowitz/
Kirche Karlshagen

Kontakt: Tabea Bartels, Tel. 038377/42045

Ökumenische Sportgruppe (nach Absprache)

Kontakt: Evelyn Reuschel, Tel. 038377/42421

Israelischer Tanz

In unserer Kirchengemeinde gibt es ein neues Angebot: Wir tanzen israelische Kreistänze. Israelische Tänze zeichnen sich aus durch besonders schöne Melodien und einfache Schrittfolgen. Das Angebot richtet sich an Jung und Alt, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Ich empfehle leichtes Schuhwerk. Schon der heilige Augustin sagte: Tanzen fördert die Gesundheit, einen klaren Geist und eine beschwingte Seele. Wir tanzen im Gemeindesaal des Evangelischen Pfarrhauses, Bergstraße 12 in Zinnowitz.

Herzliche Einladung!

mittwochs, 17 - 18 Uhr - Die nächsten Termine: 21.02.; 13.03.; 03.04.; 24.04.

Kontakt: Christa Heinke, Pfarrerin i.R.: 038377/376210

Frauengesprächskreis

Jeweils 19 Uhr im Gemeinderaum Zinnowitz - Bergstraße 12
9. April 2024: „Und das ist erst der Anfang“ - Gedanken zum Buch Genesis

14. Mai 2024: „Maria von Magdala“ mit Pastorin Franziska Pätzold (Frauenwerk der Nordkirche)

Kontakt: Cord Bollenbach,
Tel.: 038377/376211 oder 0175/7479748.

Kirchenchor Krummin-Karlshagen-Zinnowitz:

donnerstags 19 - 20:30 Uhr, Kirche Karlshagen
Leitung: Clemens Kolkwitz

Wochenschluss-Gottesdienst im Haus Sorgenfrei.

freitags 15:15 im Begegnungszentrum im Haus Sorgenfrei

Besuchskreis:

Kontakt: Gemeindebüro, Tel. 038377/42045

Weitere Veranstaltungen und alle Termine finden Sie auch auf unseren Plakaten und auf unserer Homepage: kirche-auf-usedom.de

Gemeinde lebt von Menschen, die mit offenen Sinnen unterwegs sind. Wir sind dankbar, dass es Menschen gibt, die sich einladen lassen und mitmachen. Wir freuen uns über Menschen, die sich mit Freude und Kreativität einbringen. Gemeinsam können wir lebendwertes Leben gestalten. Sind Sie mit dabei, machen sie mit!

Wenn Sie uns finanziell unterstützen möchten:

Evangelische Kirchengemeinde Krummin-Karlshagen-Zinnowitz
Sparkasse Vorpommern:

BIC: NOLADE21GRW

IBAN: DE 84 1505 0500 0100 0170 10

Volksbank Vorpommern eG

BIC: GENODEF1HST

IBAN: DE 47 1309 1054 0003 2154 82

Wir sind gerne für Sie da, suchen Sie den Kontakt, schauen Sie auf unsere Homepage: www.kirche-auf-usedom.de, oder kontaktieren sie uns:

Pfarramt Krummin-Karlshagen-Zinnowitz: **Pastorin Tabea Bartels**; Bergstr. 12 - 17454 Zinnowitz oder zinnowitz@pek.de oder telefonisch 038377/42045 oder 0170/5320314 nutzen Sie bitte den auch Anrufbeantworter.

Gemeindepädagoge Cord Bollenbach; Waldstr. 14 - 17454 Zinnowitz oder cord.bollenbach@pek.de oder telefonisch 038377/376211 oder 0175/7479748 nutzen Sie bitte den auch Anrufbeantworter.

Es grüßen Sie herzlich

**Daniel Maronde für den KGR (Vorsitzender),
Cord Bollenbach (Gemeindepädagoge) & Tabea Bartels (Pastorin)**

Katholische Kirchennachrichten

Katholische Gemeinde „Stella Maris“ auf der Insel Usedom in der Pfarrei St. Otto Usedom-Anklam-Greifswald

Liebe Leserinnen und liebe Leser,

„Vom Eise befreit sind Strom und Bäche“ – wer kennt ihn nicht, den Osterspaziergang von Goethe. Wir alle freuen uns auf das Erwachen der Natur. Alles wird wieder grün und farbenfroh. Ostern feiern wir Auferstehung, Erwachen, Leben. Nicht nur für uns Christen ist es eine Zeit voller Hoffnung. „Hier bin ich Mensch, hier darf ich's sein.“ heißt es am Ende des Osterspaziergangs. Behüten wir unsere Natur, unsere Erde, uns und unsere Mitmenschen damit das so bleibt. Eine gesegnete Zeit und bleiben Sie behütet und hoffnungsvoll

Ihr Pfarrer Frank Hoffmann

Regelmäßige Gottesdienste und Veranstaltungen in Heringsdorf und Zinnowitz wie folgt:

„Stella Maris“ - Heringsdorf, Waldbühnenweg 6

Samstag	18:00 Uhr	erster Sonntagsgottesdienst
Sonntag	10:00 Uhr	Sonntagsgottesdienst
Dienstag	09:30 Uhr	am ersten Dienstag im Monat mit Seniorenfrühstück
Donnerstag	16:30 Uhr	Kreuzwegandacht / Andacht

„St. Otto“ - Zinnowitz, Dr.-Wachsmann-Straße 29

Sonntag	11:00 Uhr	Sonntagsmesse
Montag	09:00 Uhr	Heilige Messe
Dienstag	09:00 Uhr	Speed-Dating mit Gott – Andacht zum Mitmachen

Mittwoch	17:00 Uhr	Anbetung und Beichtgelegenheit
	19:00 Uhr	Heilige Messe
Donnerstag	09:00 Uhr	Heilige Messe
Freitag	17:00 Uhr	Kreuzwegandacht / Andacht
am	10:00 Uhr	„Küchengebabbel“
1. & 3. Freitag -		

Beichtgelegenheit:

Mittwoch	17:00 Uhr	in „St. Otto“, Zinnowitz; und nach Vereinbarung
Samstag	„Stella Maris“, Heringsdorf;	nach Vereinbarung

Sprechzeiten:

Freitag	26.01.2024 und 23.02.2024	11:30 bis 12:30 Uhr	
	09.02.2024	9:45 bis 12:15 Uhr	in „St. Otto“ Zinnowitz, Gemeinderaum und nach Vereinbarung

Unsere Gemeindegruppen und besondere Gottesdienste:

Speed-Dating mit Gott Dienstag um 9 Uhr im Haus St. Otto
Küchengebabbel an jedem 1. und 3. Freitag im Monat um 10 Uhr im Haus St. Otto.

Familienstag mit Religionsunterricht im Haus St. Otto in Zinnowitz, immer im Anschluss an die Familienmesse um 11 Uhr – am 14.04. und am 26.05..

Seniorenfrühstück an jedem ersten Dienstag im Monat, im Anschluss an die Heilige Messe um 09:30 Uhr in Stella Maris, Heringsdorf, am 02.04. und am 07.05.

Angebote in der Fastenzeit:

Ein guter Film in der Fastenzeit – persönliche Einladung über Pfarrvikar M. Domański am 23.03. um 15:30 Uhr in Heringsdorf; am 24.03. um 16 Uhr in Zinnowitz, Gemeinderaum.

Beichtgelegenheiten: bitte sehen Sie auf die Homepage und in die Vermeldungen, immer auch nach persönlicher Verabredung mit einem unserer Priester. Kontakt auf der Homepage.

Karwoche und österliche Festtage:

Gründonnerstag, 28.03.	19 Uhr	Abendmahlsfeier in St. Otto, Zinnowitz und in Stella Maris, Heringsdorf.
Karfreitag, 29.03.	15 Uhr	Karfreitagsliturgie in St. Otto, Zinnowitz und in Stella Maris, Heringsdorf.
Osternacht, 30.03.	20 Uhr	in Stella Maris, Heringsdorf
31.03.	05 Uhr	in St. Otto, Zinnowitz.
Ostersonntag, 31.03.	10 Uhr	in Stella Maris, Heringsdorf mit Speisensegnung
	11 Uhr	in St. Otto, Zinnowitz
Ostermontag, 01.04.	10 Uhr	in Stella Maris, Heringsdorf
	11 Uhr	in St. Otto, Zinnowitz

Emmausgang

am 01.04., **Treffen um 14:30 Uhr** an der ev. Kirche in Liepe, anschließend Kaffeetrinken in Rankwitz; Anmeldung bis 22.03.24 bei Ruthea Dunker (sh. Homepage)

Ausblick:

Für die Angebote in der Fastenzeit und während der Ostertage sehen Sie bitte auch auf unsere Homepage. Unser **Pfarrbrief** erscheint monatlich. Der Download ist auf der Homepage möglich. Weitere Informationen, Einzelheiten und aktuelle Vermeldungen sowie Terminänderungen/-ergänzungen finden Sie auf unserer Homepage www.sankt-otto.de und auf www.kirche-auf-usedom.de

Vereine und Verbände

Vereinstag in Karlshagen

Informationen zum Vereinstag am 14. September

Liebe Mitglieder der Vereine und gemeinnützigen Institutionen im Inselnorden, wir hoffen, dass ihr alle wohlauf seid.

Das Organisationsteam für den bevorstehenden Vereinstag hat sich erneut getroffen, um die bisherigen Zusagen zusammenzufassen und Euch einige weitere Details zum geplanten Programm mitzuteilen.

Wir möchten darauf hinweisen, dass alle Vereine und Institutionen bereits am 25.01. per E-Mail mit sämtlichen Informationen zum Vereinstag angeschrieben wurden. In dieser E-Mail wurde auch um eine Rückmeldung bis zum 31.03. gebeten. Wir möchten uns bei allen bedanken, die bereits geantwortet haben und ihre Teilnahme bestätigt haben. Für diejenigen, die bisher noch nicht geantwortet haben, werden wir Mitte März eine Erinnerung schicken. Bitte gebt bis zum 31.03. Bescheid, ob ihr am Vereinstag teilnehmen werdet oder nicht.

Sollte ein Verein die E-Mail aus irgendeinem Grund nicht erhalten haben, bitten wir Euch, Euch unter Vereinstag-Karlshagen@online.de zu melden, damit wir Euch die Informationen erneut zukommen lassen können.

Der Vereinstag und die anschließende Feier stehen unter dem Motto „Von Vereinen für Vereine im Inselnorden“. Wir möchten an den Erfolg des Vereinstages von 2019 anknüpfen und ein Fest gestalten, das von Einwohnern für Einwohner gemacht ist. Es wird eine Vielzahl von Aktivitäten und Unterhaltung für die ganze Familie geben, darunter:

- Präsentationen der Vereine des Inselnordens, um sich vorzustellen und ihre Aktivitäten zu präsentieren.
- Musik, um für gute Stimmung zu sorgen und zum Tanzen einzuladen.
- Eine Hüpfburg für die kleinen Gäste, damit auch sie ihren Spaß haben können.
- Für das leibliche Wohl wird durch die Vereine gesorgt, die ihre Spezialitäten anbieten, um auch die Vereinskassen etwas aufzubessern.

Am Abend wird die Veranstaltung nahtlos in eine gemütliche Abendveranstaltung übergehen, um den Tag Revue passieren zu lassen und sich in entspannter Atmosphäre auszutauschen oder das Tanzbein zu schwingen. Wir laden alle herzlich ein, gemeinsam mit uns einen unvergesslichen Tag und Abend zu verbringen.

Nutzt bitte auch Eure Jahreshauptversammlungen, um für den Vereinstag zu werben und eure Mitglieder zur Teilnahme zu motivieren.

Wir freuen uns auf Euch und einen erfolgreichen Vereinstag am 14. September 2024 in Karlshagen.

Mail: Vereinstag-Karlshagen@online.de

Mit den besten Grüßen,
im Auftrag des Organisationsteams Vereinstag Karlshagen

Stefan Bethke

**Die nächste Ausgabe
Der Usedomer Norden
erscheint am Mittwoch, dem 17. April 2024.
Redaktionsschluss: 03. April 2024**

Jahrgänge 2012 bis 2018
Jungen und Mädchen

NACHWUCHS GESUCHT!

Ansprechpartner:
Martin Müller
Tel.:
0152 53770959

Meldet euch!

FSV e. V. - 1. Wintercup FSV G-F-Jugend



118 glückliche Kinder beim 1. Wintercup des FSV Karlshagen am 03.03.2024

Nachdem Anfang Februar bereits die Männer um den Titel unseres ersten eigenen Hallenturniers gekämpft haben, folgten am Sonntag 03.03.2024 Teams aus der G- und F-Jugend. Bei den Bambinis (G-Jugend) kamen Eintracht Zinnowitz, Sturmvogel Lubmin, Rot-Weiß Wolgast und der Greifswalder FC ihrer Einladung nach, während uns bei der F-Jugend Murchin/Rubkow, die SG Kaiserbäder, die SG Bernsteinbäder, Rot-Weiß Wolgast und Eintracht Zinnowitz einen Besuch abstatteten. Wir stellten in beiden Altersklassen jeweils 2 Teams, damit nahezu alle Kinder vor den vielen FSV-Fans ihren Auftritt bekommen und Spielzeit sammeln konnten. Dass sich der sportliche Erfolg mit Platz 4 und 5 bei den Bambinis und Platz 6 und 7 bei der F-Jugend in Grenzen hielt, war an diesem Tag aber nebensächlich. Wir wollten allen Kindern ganz viel Spielzeit geben und vor allem ein guter Gastgeber sein.

Um dem nachzukommen, haben wir uns einiges einfallen lassen. Mit Unterstützung des Edeka-Marktes Böse aus Karlshagen, konnten wir den Kindern für ihren Wettkampf kostenlos Trinkpäckchen, Obst und Müsliriegel zur Verfügung stellen. Unser Sponsor, die Rainer Koch GmbH, überraschte uns mit wunderschönen FSV-Medaillen, die auch die 118! Kinder, die am Wintercup teilgenommen haben, strahlen ließen. Dazu gab es noch tolle Pokale für jedes Team, sowie die besten Torhüter und Torschützen.

Für eine ausgezeichnete Verpflegung sorgten unsere „Spielermuttis“ der E-Jugend, die auch in unserer Frauenmannschaft aktiv sind, um E-Jugend-Coach Martin M. Der Kuchenbasar hatte eine Riesenauswahl an bunten, liebevoll gestalteten Muffins und Kuchen der Eltern. Dazu noch eine reichliche Auswahl an warmen und kalten Snacks und Getränken.

Unser Medienexperte Niklas war vom Herrenturnier schon bestens mit der Technik vertraut. Zu ihm zur Turnierleitung gesellten sich ganz viele andere Trainer und Trainerinnen, sodass wir da bestens aufgestellt waren und alles reibungslos verlief. Großen Dank auch an unsere Jugendspieler Ole, Julien, Rupert, Kurt und Mika, die mit einer Selbstverständlichkeit an jeder Ecke mit angepackt und unterstützt haben. Mit Mirko konnten wir einen

tollen Moderator, der einen super Job gemacht hat, gewinnen. Neben unserem erfahrenen Schiedsrichter Frank hat unser Nachwuchsschiri Thimo sein erstes Turnier souverän bestritten. Und der Rest vom FSV saß auf der Tribüne und sorgte für eine Wahnsinnsstimmung. Über 70 FSV-ler und Angehörige sind zu diesem Event erschienen.

Danke an jeden einzelnen, der dort an diesem Tag unterstützt hat.

Insgesamt wurde über 9 Stunden verteilt Fußball gespielt, die Halle war immer sehr gut gefüllt und bei jedem Spiel wurden die Kids von allen Teams lautstark angefeuert.

Bei den Bambinis konnte sich am Ende der Greifswalder FC ungeschlagen vor der Eintracht aus Zinnowitz und Sturmvogel Lubmin durchsetzen. Luc vom GFC wurde bester Torschütze, unser Mika bester Torwart. Besonders im letzten Spiel konnte er einen Punkt mit vielen tollen Paraden gegen die Greifswalder retten.

Bei der F-Jugend sicherte sich Murchin/Rubkow ohne Gegentor und Punktverlust souverän den Titel vor Zinnowitz und Wolgast. Bester Torschütze wurde Friedrich von Murchin/Rubkow, bester Torwart Oliver von der SG Kaiserbäder.

Wir gratulieren allen Kindern zu einem tollen Turnier und bedanken und bei allen Mannschaften für einen wunderschönen Sonntag und ein faires Turnier. Wir freuen uns auf den 2. Wintercup des FSV Karlshagen!

1. WINTERCUP DER BAMBINIS & F-JUGEND 2024 BEENDET!

BAMBINIS

F-JUGEND

VIELEN DANK AN ALLE HELFER, ELTERN UND UNTERSTÜTZER!

RAINER KOCH
Transport · Abbruch · Erdbau · Galabau

EDEKA Böse

FSV e. V. - Übersicht Trainingszeiten FSV Karlshagen - Abteilung Fußball



Saison 2023/2024

Mannschaft	Altersklasse	Trainingszeiten Sportplatz	Koordinator/ Ansprechpartner	Trainer
Herrenmannschaft (Kreisliga-Spielbetrieb)	Ab 17 Jahren	Dienstags 19:00 Uhr – 20:30 Uhr Donnerstags 19:00 Uhr – 20:30 Uhr	Jens Hoffstädt 0176 23515805	Jens Hoffstädt
Frauen	Ab 17 Jahren	Mittwochs 17:00 Uhr – 18:30 Uhr	Christoph Vollbrecht 0172 9214505 Thomas Fellechner 0170 4981683	Christoph Vollbrecht/ Thomas Fellechner
Alte Herren	Ü 35	Mittwochs 18:30 Uhr – 20:00 Uhr	Thomas Fellechner 0170 4981683	Thomas Fellechner
E1-Jugend (Kreisliga-Spielbetrieb)	Jahrgänge 2013/2014	Montags 16:30 Uhr – 18:00 Uhr Mittwochs 16:30 Uhr – 18:00 Uhr	Martin Müller 0152 53770959	Martin Müller/ Mike Zunker/ Raik Pagel
E2-Jugend	Jahrgänge 2013/2014	Montags 16:30 Uhr – 18:00 Uhr Mittwochs 16:30 Uhr – 18:00 Uhr (hinterer Trainingsplatz)	Martin Schröder 0152 53549140	Mirko Hering/ Martin Schröder/ Björn Degenkolbe
F- Jugend (Kreisliga-Spielbetrieb)	Jahrgänge 2015/2016	Dienstags 17:00 Uhr – 18:30 Uhr Donnerstags 17:00 Uhr – 18:30 Uhr	Mike Zunker 0172 3171524	Mike Zunker/ Lea Beier/ Michel Symanski
G-Jugend (Bambinis)	Jahrgänge 2017/2018	Dienstags 16:30 Uhr – 18:00 Uhr Donnerstag 16:30 Uhr – 18:00 Uhr	Christian Vitus Baring 0151 46158763	Christian Vitus Baring/ Niklas Holtgräfe

Jugendclub Zinnowitz - Unsere Angebote - Monat April 2024 vom 02.04.2024 bis 30.04.2024

02.04.2024	16.30 Uhr	Heute: Billardtunier
03.04.2024	15:00 Uhr	Berufliche Angelegenheiten
05.04.2024	14.00 Uhr	Gesunde Ernährung: Frühlingssalat mit Nüssen
06.04.2024	14.00 Uhr	Wir backen – Vanille - Kirschnitten
10.04.2024	15.00 Uhr	Berufliche Belange
12.04.2024	16.00 Uhr	Kreativ: Gestaltung mit Strandgut
13.04.2024	16.30 Uhr	Heute: Playstationturnier
17.04.2024	15.00 Uhr	Berufliche Angelegenheiten
19.04.2024	14.00 Uhr	Backen - Gugelhupf mit Mohn und Apfel
20.04.2024	17.00 Uhr	Gesprächsrunde zu aktuellen Themen
24.04.2024	14.00 Uhr	Berufliche Belange
25.04.2024	16.30 Uhr	Wir schmücken den Maikranz, wer hat Lust mitzumachen?
27.04.2024	15.00 Uhr	Pflegearbeiten auf unserem Gelände
30.04.2024	14.00 Uhr	Gesunde Ernährung: Hähnchengeschnetzeltes mit Tomaten und Bandnudeln



Einheimische und Urlauber waren sehr begeistert, von unserem Infostand (*Kundgebung*). Die regionale Umweltgruppe „**Fridays for Future (FFF) Usedom**“ möchte sich regional, für die Insel Usedom engagieren. Ganz wichtig ist uns, der **lokale Naturschutz** und die Schönheit und Vielfalt unsere Heimat zu bewahren. Am **02. März** hatten wir an der **Promenade**, durch Redebeiträge, Musik, Flyer, Kuchen und viele gute Gespräche auf uns aufmerksam gemacht.

Möchtest Du Teil unserer Gruppe werden?

Dann melde Dich gerne unter 0152 02895720

Wir treffen uns jeden **Freitag, ca. 17 Uhr** im **Jugendclub Zinnowitz**.



FSV e. V. - Bericht E1



Die E1-Junioren vom FSV Karlshagen e.V. berichten:

In den letzten Amtsblättern war es etwas ruhiger um unsere Mannschaft. Die Winterpause wurde genutzt um die Akkus wieder aufzuladen. Dennoch gab es kaum eine Woche ohne Fußball in Form von Hallentraining oder Hallenturnieren.

Rückblickend war es für die E- und F-Jugend Kinder des FSV Karlshagen ein besonderes Highlight am 11.11.2023 als Einlaufkinder beim Regionalligisten Greifswalder FC aufzulaufen. Der 5:0 Heimsieg rundete dieses tolle Erlebnis ab.

In den weiteren Wochen gab es zahlreiche Hallenturniere und Spielrunden. Am 02.12.2023 beendeten wir die Vorrunde der Hallenkreismeisterschaft in Ückeritz als 3. von 5 Mannschaften. Am 05.01.2024 stand ein Leistungsvergleich mit der SG Bernsteinbäder in der Sporthalle Ückeritz auf dem Plan, wo alle Kinder auf beiden Seiten Spielpraxis sammeln konnten.

Am Freitag 12.01.2024 konnten wir uns in der Qualifikationsrunde des Miet-Piet-Cup als 2. von 6 regionalen Mannschaften für die Endrunde am Samstag 13.01.2024 in Greifswald qualifizieren. Das Teilnehmerfeld (GFC U11, Hamburger SV, 1. FC Wilmersdorf, Viktoria Berlin, Hansa Rostock, 1. FC Union Berlin, TeBe Berlin, GFC U10, FC Landhagen und wir) hatte es in sich. Am Ende stand ein ordentlicher 8. Platz von 10 Mannschaften. Die Kids von Hansa Rostock und dem FC Landhagen konnten wir hinter uns lassen. Insbesondere im Spiel gegen Union Berlin zeigt sich der Respekt gegenüber dem großen Namen. Unsere Unterstützer erhielten die Auszeichnung „Beste Fans“. Parallel dazu spielte am selben Tag eine Mannschaft aus E1 und E2 gemischt in Wolgast beim Gerd-Berlinski-Cup 2024 und beendete diesen auf dem 7. Platz.

Den Inselfmühle Usedom Cup 2024 vom Ausrichter Grün-Weiß Usedom am Samstag 20.01.2024 konnten wir gewinnen. 6 Mannschaften nahmen teil. Einen Tag später am 21.01.2024 reichte es beim Turnier in Ahlbeck zu einem 5. Platz. Unsere E2 war ebenfalls dabei. Am Samstag 27.01.2024 stand der EB Immobilien Cup in Greifswald auf dem Plan. In der Vor- und Finalrunde ohne Niederlage geblieben reichte es dennoch „nur“ zu einem 6. Platz von 8 Mannschaften. Eine bessere Platzierung wurde durch liegengelassene Großchancen verhindert. Den Abschluss unserer Hallensaison bildete der 3. Platz von 7 Mannschaften bei der Spielrunde des Greifswalder FC in der neuen CDF-Halle am 24.02.2024.

Als ungeschlagener Herbstmeister kommen wir aus der Winterpause um am Sonntag 17.03.2024 im Heimspiel gegen Grün-Weiß Usedom weitere Punkte zu sammeln. Am Samstag

23.03.2024 findet das Kreispokal Viertelfinale in der heimischen Hafenstraße statt. Der Gegner stand zum Zeitpunkt dieses Berichtes noch nicht fest. Er ermittelt sich bis dahin noch aus der Partie SG Kaiserbäder E1 gegen den HFC Greifswald E2.

Du bist 2012, 2013 oder 2014 geboren? Du hast Lust auf Fußball, bist ein guter Teamplayer und bringst Spaß am Ball mit? Dann bist du herzlich zu unseren Trainingszeiten **Montag und Mittwoch (16:30 Uhr bis 18:00 Uhr auf dem Sportplatz Karlshagen)** eingeladen. Es freuen sich auf Euch



**Eure E1-Trainer
Martin Müller, Mike Zunker und Raik Pagel**

Klönhus - Veranstaltungsplan April 2024

Begegnungsstätte "Klönhus" Zinnowitz
 Adresse: Neue Strandstraße 43 in 17454 Zinnowitz
 Telefon: 038377 - 399792 E-Mail: kloehus@amtusedomnord.de

Datum	Wochentag	Uhrzeit	Veranstaltung
01.04.2024	Montag	geschlossen	Feiertag
02.04.2024	Dienstag	09:00 Uhr	Wandergruppe „Ab in die Natur“
		10:00-12:00 Uhr	Vorstandssitzung Volkssolidarität
		13:00-15:00 Uhr	Handarbeit
		13:30-17:00 Uhr	Romme Turnier
03.04.2024	Mittwoch	08:30-09:30 Uhr	Seniorensport mit Rachid
		10:00-12:00 Uhr	Tanzgruppe
		15:00-16:00 Uhr	Workout mit Kati
		17:00-18:00 Uhr	Breitensport mit Rachid
		18:00-19:00 Uhr	Pilates für Anfänger
		19:00-20:00 Uhr	Neu: Yoga mit Anke
04.04.2024	Donnerstag	12:00-15:00 Uhr	Romme Runde
		17:30-20:30 Uhr	Qigong
05.04.2024	Freitag	09:00-13:00 Uhr	Skat
		18:00-22:00 Uhr	Dartverein
08.04.2024	Montag	10:00-12:00 Uhr	Krabbelgruppe
		14:00-16:00 Uhr	Chor

		18:00-19:00 Uhr	Power Sport
		19:00-20:00 Uhr	Tai Chi
09.04.2024	Dienstag	09:00 Uhr	Wandergruppe „Ab in die Natur“
		10:00-12:00 Uhr	Silver Surfer IT Handy PC und Tablet
		13:00-15:00 Uhr	Handarbeit
		13:30-17:00 Uhr	Romme Turnier
10.04.2024	Mittwoch	08:30-09:30 Uhr	Senioren sport mit Rachid
		10:00-12:00 Uhr	Tanzgruppe
		15:00-16:00 Uhr	Workout mit Kati
		17:00-18:00 Uhr	Breitensport mit Rachid
		18:00-19:00 Uhr	Pilates für Anfänger
		19:00-20:00 Uhr	Neu: Yoga mit Anke
11.04.2024	Donnerstag	10:00-12:00 Uhr	Plattdeutschgruppe
		13:00-15:00 Uhr	Tag des Geburtstagskinds, wir laden alle Geburtstagskinder der Monate Januar, Februar, März und April zu einer gemütlichen Kaffeerunde ein ... bitte meldet Euch dafür im Klönhus an
		17:30 -20:30 Uhr	Qigong
12.04.2024	Freitag	09:00-13:00 Uhr	Skat
		18:00-22:00 Uhr	Dartverein Zinnowitz
15.04.2024	Montag	10:00-11:30 Uhr	Mieterverein Greifswald
		10:30-12:00 Uhr	Energieberatung
		14:00-16:00 Uhr	Chor
		18:00-19:00 Uhr	Power Sport
		19:00-20:00 Uhr	Tai Chi
16.04.2024	Dienstag	09:00 Uhr	Wandergruppe „Ab in die Natur“
		13:00-15:00 Uhr	Handarbeit
		13:30-17:00 Uhr	Romme Turnier
17.04.2024	Mittwoch	08:30-09:00 Uhr	Senioren sport mit Rachid
		10:00-12:00 Uhr	Tanzgruppe
		15:00-16:00 Uhr	Workout mit Kati
		17:00-18:00 Uhr	Breitensport mit Rachid
		18:00-19:00 Uhr	Pilates für Anfänger
		19:00-20:00 Uhr	Neu: Yoga mit Anke
18.04.2024	Donnerstag	09:00-11:00 Uhr	Frühstückstreff
		14:00-16:00 Uhr	Vortrag: Ernährung im Alter mit Ernährungsberaterin Frau Schätzchen Bitte im Klönhus anmelden ...
		17:30-20:30 Uhr	Qigong
19.04.2024	Freitag	09:00-13:00 Uhr	Skat
		18:00-22:00 Uhr	Dartverein Zinnowitz
22.04.2024	Montag	14:00-16:00 Uhr	Chor
		18:00-19:00 Uhr	Power Sport
		19:00-20:00 Uhr	Tai Chi
23.04.2024	Dienstag	09:00 Uhr	Wandergruppe „Ab in die Natur“
		13:00-15:00 Uhr	Handarbeit
		13:30-17:00 Uhr	Romme Turnier
24.04.2024	Mittwoch	08:30-09:00 Uhr	Senioren sport mit Rachid
		10:00-12:00 Uhr	Tanzgruppe
		15:00-16:00 Uhr	Workout mit Kati
		17:00-18:00 Uhr	Breitensport mit Rachid
		18:00-20:00 Uhr	Seniorenbeirat
		20:00-21:00 Uhr	Neu: Yoga mit Anke
25.04.2024	Donnerstag	09:30-11:30 Uhr	Krabbelgruppe mit Frühstück
		15:00-17:00 Uhr	Parkinsongruppe
		17:30-20:30 Uhr	Qigong
26.04.2024	Freitag	09:00-13:00 Uhr	Skat
		18:00-22:00 Uhr	Dartverein
29.04.2024	Montag	14:00-16:00 Uhr	Chor
		18:00-19:00 Uhr	Power Sport
		19:00-20:00 Uhr	Tai Chi
30.04.2024	Dienstag	09:00 Uhr	Wandergruppe „Ab in die Natur“
		13:00-15:00 Uhr	Handarbeit
		13:30-17:00 Uhr	Romme Turnier

Begegnungsstätte „Kiek in“

Ostseebad Karlshagen
Am Dünenwald 1, 17449 Karlshagen

**Veranstaltungsplan April 2024**

Do., 04.04.	14:30 Uhr	Skat / Gesellschaftsspiele, verantw. Fr. Hidde
So., 07.04.	10:00 Uhr	Frühjahrsmoden mit der „Nr.1“, Frühstück möglich, verantw. Fr. Hidde
Mi., 10.04.	14:00 Uhr	Dart spielen im Jugendhaus, verantw. Fr. Neumann
Do., 11.04.	13:00 Uhr	Wanderung in den Frühling Richtung Zinnowitz, verantw. Fr. Hidde
	13:00 Uhr	Skatturnier; Anmeldung erwünscht. Unkosten 5,00 €, verantw. Herr Stupp
Fr., 12.04.	14:00 Uhr	Kino Zinnowitz, verantw. Frau Smiatacz
Do., 18.04.	14:30 Uhr	Skat/Gesellschaftsspiele, verantw. Fr. Hidde
So., 21.04.	14:30 Uhr	Theater Greifswald „Meine Schwester und Ich“, verantw. Fr. Hidde
Mi. 24.04.	14:00 Uhr	Dart spielen im Jugendhaus, verantw. Fr. Neumann
	14:30 Uhr	Skat / Gesellschaftsspiele, verantw. Fr. Hidde
Do., 25.04.	14:30 Uhr	„Fröhliche Senioren feiern mit Euch famos den Frühling“, Bunter Nachmittag! Unkosten 4,00 €, verantw. Fr. Hidde
Montag:	09:00 Uhr	Sport mit Fr. Howitz
Dienstag:	10:00 Uhr	Seniorentanz, verantw. Fr. Hidde
Mittwoch:	09:00 Uhr	Sport im Freien, verantw. Fr. Howitz
	09:30 Uhr	1. Gruppe - Sport, verantw. Hr. Raschid
	10:30 Uhr	2. Gruppe - Sport, verantw. Hr. Raschid
Donnerstag:	10:00 Uhr	Probe - Karlchen Chor, verantw. Fr. Richter
	18:00 Uhr	Kabarett, verantw. Fr. Richter / Fr. Hidde
Freitag:	09:00 Uhr	Osteoporosport, verantw. Frau Howitz

**Sie benötigen Hilfe im Umgang mit dem Smartphone?
Gerne stehen wir Ihnen mit Rat und Tat zur Seite.**

**Die Termine diesbezüglich lauten:
Montag, 15.04.2024 in der Zeit von 14:00 - 15:00 Uhr Frau
Richter / Frau Voge**

**Sie möchten sich anmelden?
Gerne können Sie dafür unseren Briefkasten der Begeg-
nungsstätte „Kiek in“ nutzen oder sich online melden bei:
E-Mail: info@mg-karlshagen.de**

Ein Jeder ist herzlich willkommen.

Änderungen vorbehalten.



*Wir wünschen den
Senioren und allen
Besuchern des „Kiek in“
schöne und erholsame
Ostertage und viele
bunte Ostereier!*

FreiRaumbildung Usedom e. V.**Neuer Vorstand, Neue Schule,
Neues Lernglück für Kinder!**

Damit Kinder eine glückliche Schulzeit haben können, gründete der Verein FreiRaumbildung Usedom e.V. die Freie Naturschule Usedom mit ihrem ersten Standort in Mölschow. Auch Bianca Höltje, ehemalige Grundschulleiterin, wünscht sich, dass Kinder gerne in die Schule gehen. Ihr im September 2023 erschienenes Buch fordert daher: „Wir brauchen eine neue Schule“. Sie spricht von Lernlandkarten, das Vertrauen der Lernbegleiter in ihre Schüler und vor allem Freiräume für selbstbestimmtes Lernen.

„Statt Lernthemen vorzugeben, gestalten wir eine vorbereitete Umgebung und stimmen täglich mit den Kindern ab, welchen Lernschritt sie gehen wollen“, so Lernbegleiterin Martina Schlechte. „Mit dem bereitliegenden Material ermöglichen wir unseren Schülerinnen und Schülern Lernthemen zu begreifen und vor allem im eigenen Rhythmus zu lernen“, ergänzt die Vorstandsvorsitzende des Trägervereins, Elisa Witt.

Die Freie Naturschule Usedom vereint Elemente der Montessori-, Freinet- und Naturpädagogik. Ihnen gemeinsam ist, dass das Kind im Mittelpunkt des Lernprozesses steht und forschend, entdeckend sowie beobachtend lernt. Dadurch entsteht bei den Kindern „Lernglück“, die Freiheit lernen zu dürfen, wofür sie sich jeweils gerade interessieren. „Aus Erfahrung vertrauen wir darauf, dass die Kinder auf ihren individuellen Lernwegen dennoch alles lernen, was sie für einen erfolgreichen Schulabschluss brauchen“, führt Schulleiter Matthias Sanne aus.

Nach der Vorstandswahl am 25. Februar 2024 will der FreiRaumbildung Usedom e.V. die Schule mit neuer Kraft weiterentwickeln. Der Verein bedankt sich beim bisherigen Vorstand für die geleistete Arbeit. Die neuen Vorstandsmitglieder haben große Aufgaben vor sich. Ein Schulgarten soll angelegt, ein weiterer Lernraum nutzbar gemacht und das Lernmaterial erweitert werden. In den ersten drei Jahren müssen freie Schulen ohne staatliche Zuschüsse auskommen, so dass sich die Schulgründer vor allem über Bürgerschaftserklärungen für den Gründungskredit oder Spenden freuen.

Warum diese neue Schule trotz der großen Herausforderungen entstanden ist, erklären die Lernbegleiter und der neu gewählte Vereinsvorstand gern zum Tag der offenen Tür am 22. März 2024 ab 14 Uhr. Als besonderer Gast wird Bianca Höltje um 16 Uhr ihr Buch vorstellen und betonen: „Wir brauchen eine neue Schule“. In Mölschow steht sie schon. „Wir freuen uns auf interessierte Eltern, Großeltern, Kinder und alle Menschen, die eine bessere Bildung für Kinder unterstützen wollen“, schließt Matthias Sanne unser Gespräch ab.

Die Schule nimmt zum kommenden wie auch im laufenden Schuljahr Kinder in die Klassenstufen 1 bis 4 auf. Der Verein freut sich über eine Spende oder Bürgerschaftserklärung. Schreiben Sie gern an willkommen@freiraumbildung-usedom.info!



v.l.n.r. Marcus Rösner, Matthias Sanne, Martina Schlechte, Elisa Witt, Anne Foetzke, Susanne Pirwitz, Juliane Koch

Förderverein Peenemünde e. V.

Neues aus dem Marine- und Flugplatzmuseum Peenemünde

Neue Vitrine in der Ausstellung zur Geschichte des Jagdfliegergeschwaders 9

Der Förderverein Peenemünde e.V. hat zwei Uniformen erhalten aus dem Nachlass des ehemaligen Stellvertreters *Chef LSK/LV und Chef des Stabes*

Generalleutnant Barthel, Manfred



Nach erfolgreichem Studium kehrte Oberst Barthel auf den Dienstposten *Stellvertreter Chef LSK/LV für Fla-Raketentruppen* zurück, den er bis 1972 innehatte. 1972 wurde er als Nachfolger von Generalmajor Wolfgang Reinhold zum *Stellvertreter Chef LSK/LV und Chef des Stabes* berufen.

Von 1986 bis 1987 wurde er als *Stellvertreter des Chefs des Stabs im Vereinten Oberkommando der Teilnehmerstaaten des Warschauer Paktes* berufen. Danach war er bis zu seinem Tode im Dezember 1989 zur besonderen Verwendung beim Stellvertreter des Ministers und Chef des Hauptstabs im Ministerium für Nationale Verteidigung in Strausberg tätig.

Diese Uniformen sind jetzt in einer neuen Vitrine in der Ausstellung zur Geschichte des JG-9 Peenemünde zu sehen.

Neue Tafel im Marinemuseum

Im Marinemuseum ist eine neue Tafel zu sehen, welche den Transport der Seezielrakete P-15, welche sich in der Ausstellung befindet, von Dresden nach Peenemünde ins Museum dokumentiert.



Neues Ausstellungsstück im Außengelände

Vom HTM Peenemünde hat der Förderverein e.V. einen Transport- und Startcontainer Projekt 1520 als Leihgabe für die Ausstellung erhalten. Dieser hat seinen Stellplatz neben dem Museumsschiff „Hans Beimler“.

Der Raketentainer dient dem Transport, der Lagerung und dem Start von Seezielraketen mit Feststofftriebwerk von Schiffen aus. Er ist zur Langzeitlagerung der Rakete gasdicht ausgeführt und mit trockener Luft gefüllt. Die Lagerzeiten sind: 4,5

Jahre auf Schiffen, 10 Jahre auf Freiflächen und 15 Jahre in Lagerräumen.

Diese Startcontainer waren für den Einsatz auf den kleinen Raketen Schiffen des Projektes 151 der Volksmarine vorgesehen. Sie wurden in der Peene-Werft Wolgast, im Zeitraum 1982-1988 entwickelt, konstruiert, gebaut und erprobt.

8 Stück wurden für die Volksmarine gebaut und übergeben, 16 Funktionsmuster an die UdSSR.

Auf Grundlage der Entwicklungsarbeiten in der DDR wurden diese Container später in Russland weiterentwickelt und befinden sich gegenwärtig auf verschiedenen Überwasserschiffen der Russischen Seekriegsflotte im Dienst. Darüber hinaus sind diese Container Bestandteil der Bewaffnung auf Kleinen Raketen Schiffen des Projektes 1241.8 in den Marinen Indiens, Vietnams und Turkmeniens.

2 Vierfachstarter aus der DDR wurden 2002 an Bord des Küstenschutzschiffes Projekt 01090 „Smetliwyj“ in der Schwarzmeerflotte eingerüstet. Seit Mai 2021 fungiert dieses Schiff als Museumsschiff in Sewastopol.



Transport- und Startcontainer Projekt 1520 mit Raketendummie
Foto: L. Hübner

L. H.

Heimatverein Mölschow

Sonstige Informationen

Trassenheide - Eisbaden Auswertung

Jubiläumsauflage: Eisbade-Spektakel stellt Rekord auf 150 Eisbader darunter ein Promi-Eisbader und gigantische Stimmung

4 Grad Lufttemperatur, eisiger Wind und 2 Grad Wassertemperatur, so startete das „Best of“ des Trassenheider Eisbade-Spektakels am 10.02.2024 um 14 Uhr am Hauptstrand. In der Jubiläumsauflage 2014 - 2024 wurde das Beste, aus über 10 Jahren, zelebriert.

Ein neuer Teilnehmerrekord konnte mit 150 Eisbadern aufgestellt werden, NDW-Star Markus Mörl ging in den eiskalten Fluten baden und Victoria - Deutschlands bestes Helene Fischer Double sorgte für Partystimmung. Nachdem sich Markus wieder erwärmt hat, performte auch er auf der Strandbühne und alle Gäste und Eisbader tanzten im Sand zu seinem Hit „Ich will Spaß“. Die Feuershow von Rethra Entertainment sorgte für knisternde und energiegeladene Stimmung. Ein Tag voller überraschender und atemberaubender Ereignisse nahm mit der Riesenpolonaise sein Ende und so freut sich die Kurverwaltung bereits auf das Event am 08.02.2025 und startet umgehend mit den Planungen. Für die Eisbader und auch für die Gäste werden wieder beheizte Festzelte am Ostseestrand vorgehalten, sodass es ein einzigartiges Eventerlebnis, bei jedem Wetter, wird. News zum Eisbade-Spektakel erfahren Sie immer auf der Webseite www.trassenheide.de

An dieser Stelle möchten wir uns für das Mitwirken bei allen Beteiligten bedanken und ein ganz spezielles Dankeschön, geht an das gesamte Team vom Eigenbetrieb „Kurverwaltung Ostseebad Trassenheide“, die trotz erschwelter Bedingungen beim Aufbau- und Abbau (Durchführung inbegriffen) alles gegeben haben, um ein solches Event zu ermöglichen.

i.A. Stefanie Pflock
Leitung Veranstaltungen



**Impressionen
EISBADE-
SPEKTAKEL
2024**

**WIR BEDANKEN UNS BEI
150 MUTIGEN EISBADERN,
TOLLEN ZUSCHAUERN,
ZUVERLÄSSIGEN PARTNERN
UND ALLEN MITARBEITENDEN!**

Ihr seid klasse!

NÄCHSTER TERMIN: 08.02.25

Ostseebad
Trassenheide

Einheimische entdecken ihre Heimat neu - Aktion „Sei Gast auf deiner Insel“ startet am 1. März 2024



Die beliebte Aktion „Sei Gast auf Deiner Insel“ geht in die nächste Runde! Ab dem 1. März 2024 können sich Einwohner und Erwerbstätige der Insel Usedom und der Stadt Wolgast erneut auf exklusive Angebote freuen und ihre Heimatinsel aus der Perspektive eines Urlaubsgastes entdecken.

„Die Insel Usedom ist ein wunderschönes Fleckchen Erde, das nicht nur für Touristen, sondern auch für die Einheimischen viel zu bieten hat“, erklärt Nadine Riethdorf, Vorsitzende des Tourismusverbandes Insel Usedom (TVIU). „Mit der Aktion, Sei Gast auf deiner Insel“ möchte der Tourismusverband Insel Usedom e.V. den Menschen, die hier leben und arbeiten, die Möglichkeit geben, die Insel aus einer anderen Perspektive zu erleben und neue Lieblingsorte zu entdecken.“

Zahlreiche Angebote zum Entdecken

In diesem Jahr warten wieder über 60 attraktive Angebote auf die Teilnehmer der Aktion. Ob ein Kurztrip in einem gemütlichen Hotel, ein leckeres Essen in einem der vielen Restaurants oder eine entspannende Wellnessbehandlung - für jeden Geschmack ist etwas dabei.

Alle Angebote finden Sie auf der Website www.sei-gast.de

Kursangebote LEB Usedom März/April 2024

Kursbezeichnung:	Motorkettensägeschein
Beginn:	freitags und samstags, Termin je nach Wetterlage
Kursort:	Stadt Usedom
Kursbezeichnung:	Polnisch Aufbaukurse für Fortgeschrittene
Weiterführung:	montags: 11:30 und 17:30 Uhr, dienstags: 17:30 Uhr, mittwochs: 16:00 Uhr
Kursort:	Seebad Ahlbeck
Kursbezeichnung:	Polnisch Aufbaukurse für Fortgeschrittene
Beginn:	dienstags: 30.01.24 / 16:00 und 17:30 Uhr
Kursort:	Stadt Usedom
Kursbezeichnung:	Englisch Aufbaukurs für Fortgeschrittene

Beginn: mittwochs: 21.02.24 / 17:30 Uhr
Kursort: **Stadt Usedom**

Kursbezeichnung: **Tageslehrgang für Ersthelfer
(auch für Fahrerlaubnis)**

Beginn: Monat April, Woche vom 08. bis 12.04.24,
genauer Termin siehe unten (Internetseite)
unter der Rubrik „Aktuelles“

Kursort: **Stadt Usedom**

Kursbezeichnung: **Wildkräuter kennenlernen und
zubereiten**

Beginn: Mittwoch, 10.04.2024 16:00 Uhr
und/oder
Donnerstag, 11.04.2024 11:00 Uhr

Bitte dem Wetter angepasste Kleidung
tragen und ein 200 ml Glas mitbringen.

Kursort: **Welzin**

Infos und 038372-711-33 oder -36 bzw.

Anmeldung unter: leb-usedom@t-online.de

Weitere Kurse <https://mv.leb.de/usedom/bildungsangebote>